

Neues von der DLRG

Vereinszeitung des
Kreisverbandes Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.
48. Jahrgang - Ausgabe 1/2024 - März/April 2024



**Starker Auftritt:
DLRG auf der Freizeitmesse**

**Einladung zur Kreisverbandsversammlung
Verschmelzung mit Velden
Kreisverbandsmeisterschaften 2024**

Jeder Einkauf eine gute Tat!



Jeder Einkauf hilft:

Mach aus der Internet-Vermittlungsprovision eine Spende!

Mit Deinem Online-Einkauf über bildungsspender.de kannst Du doppelt Freude schenken: Die Vorfreude auf Deinen Online-Einkauf und gleichzeitig das gute Gefühl, den DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V. mit einem kleinen oder größeren Betrag zu unterstützen.

Fast 6.000 Anbieter von Bürobedarf, Lebensmitteln, Spielwaren, Möbel, Urlaubsreisen und vielem mehr stehen für den Einkauf bereit und bezahlen quasi Deine Spende. Für Dich wird Dein Online-Einkauf keinen Cent teuer.



Starte hier Deinen Einkauf: bildungsspender.de/dlrg-nuernberg

Mit der Installation des „Shop-Alarm“ in Deinem Browser verpasst Du keine Spendenmöglichkeit!



DLRG

Kreisverband
Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Datenschutzbeauftragte*r für den Kreisverband gesucht!	3
Grußwort des Kreisverbandsvorsitzenden	4
Grußwort des Kreisverbandsjugendvorsitzenden	5
40 Jahre im Dienst der DLRG: Ehrenzeichen des Freistaats Bayern für Andreas Höfler	6
Nordosterweiterung unseres Gebietes und Verschmelzung mit der DLRG Velden	8
SEG 50plus und JET sorgen für gelungenen Messeauftritt 2024	10
Weihnachtsfeier der SEG 50plus	14
SEG 50plus zu Besuch im Rotkreuz-Museum Nürnberg	15
Das erste Interview	17
Einladung zur Kreisverbandsversammlung	18
Antrag auf Änderung der Satzung	20
Antrag auf Ermächtigung des vertretungsberechtigten Vorstands zu Vertragsverhandlungen mit dem DLRG OV Velden e.V. zum Zwecke der Verschmelzung	21
Antrag auf Anpassung der Beitragsstruktur	22
Schwimmstunden in Nürnberg	24
Der DLRG-Vereinsvorstand	26
Der DLRG-Jugendvorstand	27
Ansprechpartner*innen im Überblick	27
Kreisverbandsmeisterschaften 2024	28
Willkommen Jay Jay from Charming Shadow	32
Sondertraining der Rettungshundestaffel	33
Vorstellung des neuen Jugendvorstandes	34
Veranstaltungsplan des Jugendvorstandes für 2024	37
Kreisverbandsjugendtag 2024	38
Das JET hilft beim Spendensammeln in der Innenstadt	40
Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Feucht	41
Jahreskalender des Jugend-Einsatz-Teams	42
Prävention sexualisierter Gewalt (PSG)	43
DLRG Statistik 2023: Mindestens 378 Menschen in Deutschland ertrunken	44
Willkommen 2024!	48

Kaffeeklatsch mit Jörg

Wer: Alle, die Lust haben
 Wo: Online auf Webex
dlrg-nuernberg.webex.com/meet/joerg.laubenstein
 Wann: immer am Donnerstag ab 19:30 Uhr



Impressum

Neues von der DLRG

Vereinszeitung des

DLRG Kreisverbandes

Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

E-Mail: vereinszeitung@nuernberg.dlrg.de

Auflage: 1.250 Stück

Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Erscheinungsweise 2 - 3 x jährlich.

Redaktionsschluss war der 19. März 2024

140. Ausgabe

Heft 2024/01

Redaktion: Miriam Alkov
miriam.alkov@nuernberg.dlrg.de

mit **Unterstützung** durch Heinz Kvasnicka

Anzeigen: Claudia Knoblich

(Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3)

Lektorat: Wolfram Gäbisch
Andreas Heuler
Baukis Heuler
Claudia Knoblich
Heinz Kvasnicka
Jörg Laubenstein

DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

Erlenstraße 30, 90441 Nürnberg

Tel: 0911-26 24 11

Fax: 0911-26 62 99

E-Mail: info@nuernberg.dlrg.de

Internet: nuernberg.dlrg.de

Bankverbindung:

Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE62 7605 0101 0001 9398 88

BIC: SSKNDE77XXX

Spendenkonto: DE83 7605 0101 0006 6061 80

DLRG Jugend: DE05 7605 0101 0001 3077 95

Fotos: Archiv-/Privatbilder, pixabay.de,
sofern nicht anders angegeben

Titelbild: Claudia Knoblich

Druck: Werbetechnik Leonhard
Marion Kutscheidt
Boxdorfer Str. 9
90765 Fürth

Versand: Florian Alkov
Familie Rudolph

Mitgliederbenefits

Rabatte bis 35 % bei über 250 Shops

Hallo!
Jetzt in vielen Onlineshops
richtig sparen!

Anmelden mit eurem DLRG Account

<https://nuernberg.dlrg.de/fuer-mitglieder/partner-angebote/>



Scann mich!

Datenschutzbeauftragte* r für den Kreisverband gesucht!

Nachdem wir letztes Jahr einen großen Erfolg auf diesem Weg bei der Suche nach einer* m neue* n Schatzmeister* in hatten, versuche ich es nun mit der Suche nach einer* m neuen Datenschutzbeauftragten (DSB)!

Warum brauchen wir eine* n neuen Datenschutzbeauftragten?

Ganz einfach, Florian Alkov, unser aktueller DSB, möchte sich bei der Kreisverbandsversammlung am 28.04.2024 als einer unserer neuen stellvertretenden Vorsitzenden zur Wahl stellen. Und sollte er gewählt werden, was mich sehr freuen würde, darf er nicht gleichzeitig DSB sein. Die* der DSB muss unabhängig vom Vereinsvorstand sein, damit sie* er den Datenschutz im Verein kontrollieren und sicherstellen kann!



Was sollst Du mitbringen, um DSB im Kreisverband zu werden?

Bring bitte die Zeit und das Interesse mit, Dich in dieses wichtige Thema einzuarbeiten. Du musst mindestens 18 Jahre alt sein. Wir finden gemeinsam passende Schulungen, Literatur und andere Hilfen, damit Du diese wichtige Aufgabe übernehmen kannst. Dann ist viel Systematik bei der Umsetzung der Vorschriften aus der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gefragt... Wir unterstützen Dich wo wir können!

Und hier noch, warum es so wichtig ist, dass irgendjemand sich als DSB meldet!

Ein Verein benötigt gemäß der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) eine* n eigene* n Datenschutzbeauftragte* n, wenn mindestens 20 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung von personenbezogenen Daten beschäftigt sind. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Personen Ehrenamtliche sind.

Und diese Zahl erreichen wir z.B. durch unsere Trainer* inen mit den Daten der Kursteilnehmer, durch die Einsatzkräfte mit den medizinischen Daten und durch die Vorstandsmitglieder z.B. mit den Mitgliederdaten. Dabei gehen wir selbstverständlich schon immer sehr vorsichtig und sorgfältig mit diesen personenbezogenen Daten um und geben nur denen Zugriff, die die Daten wirklich benötigen. Aber ein* e DSB muss das immer wieder kontrollieren und beaufsichtigen, damit wir keine unbeabsichtigten Fehler machen.

Bitte melde Dich!!

Jörg Laubenstein

Kreisverbandsvorsitzender

Unser Kreisverband ist der mitgliederstärkste DLRG-Verband Bayerns

Grußwort des Kreisverbandsvorsitzenden Jörg Laubenstein

Es wird ganz sicher ein sehr aufregendes Jahr 2024, das war uns schon letztes Jahr bewusst. Denn für viele anstehende Highlights mussten schon 2023 die Vorbereitungen getroffen werden.

Aber zu allererst gratuliere ich dem Kreisverband zu seinem 111. Jubiläumsjahr. Gegründet 1913 hätten wir auch dreimal hintereinander feiern können! Letztes Jahr 110 Jahre, aber da haben wir die große Fahrzeugeinweihung Anfang September bevorzugt. Dieses Jahr eine Schnapszahl und 2025 mit 112 die europaweite Notruftelefonnummer als Jubiläumszahl! In jedem Fall herzlichen Glückwunsch lieber Kreisverband und mein aufrichtiger Dank an alle ehrenamtlich Aktiven, Mitglieder und Förderer! Ohne Euch wären wir nicht erfolgreich.

Und zwar so erfolgreich, dass wir mit 1.081 Mitgliedern zum 31.12.2023 der mitgliederstärkste Orts-/Kreisverband Bayerns geworden sind. Und das ist natürlich auch unser eigener Mitgliederrekord.

Unsere Vereinsatzung wurde zuletzt 2014 an Entwicklungen im Verein und in der Gesetzgebung angepasst. Jetzt, 10 Jahre später wird es Zeit unsere Satzung erneut anzufassen und all die Änderungen vorzunehmen, die sich aus unserer Weiterentwicklung im Kreisverband, den Lehren aus der Pandemiezeit und der sehr gut vorbereiteten Mustersatzung des DLRG Landesverbandes für Orts- und Kreisverbände ergeben.

Und die Weiterentwicklung des Kreisverbandes betrifft nun auch das Einsatzgebiet. Zu den Städten Nürnberg und Schwabach und dem Landkreis Roth, der sich bis zum Brombachsee erstreckt, wo unsere Brombachsee-Wache im Pleinfelder Strandhaus West beheimatet ist, kommt 2024 der Landkreis Nürnberger Land hinzu. Zum einen haben wir Mitglieder, die im Nürnberger Land wohnen und dort gerne auch DLRG-Aktivitäten anbieten wollen. Dabei ging es vor allem um Feucht, Altdorf und Hersbruck. Zum anderen,



wie es der Zufall will, hat uns 2023 die DLRG Velden wegen Existenzängsten um unsere Hilfe gebeten. Velden (2.000 Einwohner) liegt ganz im Norden des Nürnberger Lands und hat ein kleines aber feines Hallenschwimmbad. In beiden Vorständen haben wir inzwischen beschlossen, die beiden Vereine 2024 zu verschmelzen. Das geht natürlich nur mit der Zustimmung der Mitgliederversammlungen beider Vereine. Aus dem DLRG Ortsverband Velden (knapp 200 Mitglieder) soll der Stützpunkt Velden des Kreisverbands Nürnberg-Roth-Schwabach werden.

Viel spannendere Projekte kann ich mir nicht vorstellen und ich freue mich auf Unterstützung von Euch allen!

Vielen Dank für Euer Vertrauen!

Euer
Jörg

Grüßwort des Kreisverbandsjugendvorsitzenden

Kevin Blahm

Die Jugendarbeit – ein kleiner, aber ein besonders wichtiger Teil unseres Vereins. Der Blick in die Vergangenheit zeigt, dass eine gute Jugendarbeit essenziell für das Bestehen unseres Vereins ist. Vor zehn Jahren waren viele der momentanen Vorstandsmitglieder aktive Teilnehmer der alten „Tec-Log Jugend“, welche inzwischen als Jugend-Einsatz-Team (JET) bekannt ist. Ein ehemaliges Tec-Log-Jugend-Mitglied ist mittlerweile sogar Landesjugendvorsitzender. Viele engagieren sich weiterhin bei uns im Kreisverband und übernehmen Verantwortung in den Bereichen Einsatz, Ausbildung und der Jugend. Andere sind auf der Bezirks- oder Landesebene aktiv und sind dort im Vorstand unerlässlich.

Als ehemaliges Mitglied der Tec-Log-Jugend weiß ich, wie großartig die Arbeit / die Gemeinschaft in einer so harmonischen Jugendgruppe sein kann. Deswegen ist es mir besonders wichtig, dass auch unser momentanes JET an den Spaß, die Erfahrungen und den Glanz anknüpfen kann. Seit der Gründung des JET's im Frühjahr 2023 hat sich eine tolle Gruppe aus Kindern und Jugendlichen zusammengefunden.

Wie stark der Zusammenhalt unter den Teilnehmenden / Mitgliedern des JET's ist, spiegelt sich auch durch die Anzahl der Teilnehmenden des vergangenen Kreisverbandjugendtages wider. Mit sensationellen 42 Teilnehmenden war das die erfolgreichste Tagung der letzten 15 Jahre! Auf dieser wurde ein junger, dynamischer und motivierter Jugendvorstand gewählt. Ich bin dankbar, dass mir die Rolle des Jugendvorsitzenden zugetraut wird



und bin zuversichtlich, dass ich mit meinem Team ein gutes Fundament für Entwicklung der Jugendarbeit in unserem Kreisverband legen werde. Die Arbeit, die ich in das JET gesteckt habe und auch weiterhin werde, werde ich mit großer Freude auch in die Arbeit im Jugendvorstand stecken.

Wir haben einen Jugendvorstand, der zum ersten Mal in fast allen Bädern durch ein Vorstandsmitglied vertreten ist. Die Kommunikation zu und mit den Trainingsgruppen / Jugendlichen in den Bädern ist uns dabei besonders wichtig. Seid deswegen gespannt, was wir euch in den kommenden Wochen, Monaten und Jahren anbieten werden.

Ich freue mich auf die kommenden drei Jahre und wünsche euch alles Gute!

Euer Kevin

40 Jahre im Dienst der DLRG: Ehrenzeichen des Freistaats Bayern für Andreas Höfler

Claudia Knoblich

Am 16. Januar 2024 durfte Andreas Höfler in Begleitung seiner Lebensgefährtin sowie von Jörg Laubenstein und Claudia Knoblich als Vertreter des DLRG Kreisverbands sein Ehrenzeichen des Freistaats Bayern für 40 Jahre Dienstzeit bei der DLRG aus den Händen des Nürnberger Oberbürgermeisters Marcus König entgegennehmen.

Andreas Höfler war als 17-jähriger in die DLRG in Nürnberg eingetreten und qualifizierte sich rasch für die vielfältigen Einsatzbereiche. Mit dem Deutschen Rettungsschwimmabzeichen in Silber und Gold legte er die Grundlage für die Ausbildungen zum Rettungstaucher, DLRG-Bootsführer sowie Wachleiter. Mit diesen Qualifikationen brachte er sich jahrelang im Einsatzbereich, insbesondere auf der Wachstation Pleinfeld am Großen Brombachsee, ein.

Heute konzentriert er sich vorrangig dank verschiedener Ausbilderqualifikationen für die Aus- und Weiterbildung von Rettungsschwimmern sowie Einsatztauchern. 2023 hat er das Rettungsschwimmabzeichen in Gold zum 30. Mal wiederholt und ist schon über der nächsten

Wiederholung für dieses Jahr.

Der Ehrungsabend fand traditionell im Schönen Saal des Nürnberger Rathauses zusammen mit Ehrungen für Aktive anderer Hilfsorganisationen statt. Nach dem offiziellen Teil bot sich Zeit und Raum bei einem erfrischenden Getränk und einem Imbiss mit allen Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen.



Der DLRG Kreisverband Nürnberg-Roth-Schwabach e. V. trauert um

Rudolf Müller

geb. 11.01.1925 gest. 27.01.2024



Kurz nach seinem 99. Geburtstag verstarb unser Kamerad Rudolf Müller, unser ältestes Mitglied. Bereits in jungen Jahren war er am 21. September 1954 der DLRG beigetreten und beteiligte sich sofort aktiv beim Wiederaufbau der DLRG nach dem 2. Weltkrieg. Zu diesem Zeitpunkt gab es noch keine örtlichen Gliederungen, vielmehr waren die Bezirke die Basis der DLRG-Arbeit. Erst nach und nach wurden organisatorisch selbstständige Ortsgruppen gegründet, so auch in Nürnberg.

Rudolf Müller war deren erster Vorsitzender und leitete diese erfolgreich bis 1960. In dieser mit stetigem Mitgliederzuwachs verbundenen Aufbauzeit fanden die ersten regelmäßigen Schwimmstunden im Volksbad statt. Dort wurden auch mehrere Betriebslehrgänge im Rettungsschwimmen durchgeführt. Eine äußerst beliebte Aktivität war außerdem über viele Jahre hinweg das Donauschwimmen beim Kloster Weltenburg, an dem viele Nürnberger DLRG'ler, darunter Rudolf Müller selbst, teilnahmen.

Auch wenn sich Rudolf Müller später aus dem aktiven Vereinsgeschehen zurückzog, so ging doch sein Interesse an der DLRG nie ganz verloren. Auch in hohem Alter und bei guter Gesundheit pflegte er noch persönlichen oder telefonischen Kontakt zu einigen DLRG-Mitgliedern. Gerne hätten wir ihn in diesem Jahr für 70-jährige Treue zur DLRG geehrt.

Mit Rudolf Müller verlässt uns ein äußerst sympathischer Mensch und DLRG-Kamerad, dem wir für die geleistete Aufbauarbeit in der Nachkriegszeit viel zu verdanken haben. Wir werden ihn stets in angenehmer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Hinterbliebenen.

DLRG Kreisverband Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

- Mitglieder und Vorstandschaft -

Nordosterweiterung unseres Gebietes und Verschmelzung mit der DLRG Velden

Jörg Laubenstein

Nach der Umwandlung des OV Nürnberg e.V. zum Kreisverband Nürnberg-Roth-Schwabach e.V. vor 30 Jahren reifte in den letzten Jahren der Wunsch in Feucht und Altdorf neue DLRG Stützpunkte aufzubauen. Durch unser erfolgreiches und stetiges Mitgliederwachstum wohnen immer mehr Mitglieder auch im Landkreis Nürnberger Land. Im Nürnberger Land befinden sich Feucht, Altdorf, Lauf, Hersbruck und Velden, um nur einige Städte und Gemeinden zu nennen. In den meisten dieser Orte ist die BRK-Wasserwacht mehr oder weniger aktiv. In Nürnberg haben wir gelernt, dass eine friedliche Zusammenarbeit mit der Wasserwacht von Vorteil für alle Beteiligten ist. Das wird auch unser Motto im Nürnberger Land. Wir werden die Wasserwacht über unsere Aktivitäten frühzeitig in Kenntnis setzen und ihnen die Chance geben, mit uns an einem Strang zu ziehen.

Einziger DLRG-Verband im Nürnberger Land ist die DLRG OV Velden e.V. mit fast 200 Mitgliedern, aber mit viel zu wenig aktiven Erwachsenen, um im Wahljahr 2024 einen neuen Vorstand wählen zu können. In dieser, die Existenz bedrohenden Situation wurde ich im Juli 2023 vom Veldener Vorstand um Hilfe gebeten. Nach einigen sehr konstruktiven Gesprächen war schnell klar, dass nur eine Verschmelzung von beiden DLRG-Verbänden eine sinnvolle Lösung herbeiführen kann. Nur so können die DLRG-Aktivitäten in Velden fortbestehen. Aus dem DLRG Ortsverband Velden e.V. wird dann ein DLRG Stützpunkt Velden des DLRG Kreisverbandes Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.. Die Verwaltung übernimmt der Kreisverband, die Mitglieder werden mit der Verschmelzung automatisch Mitglieder des Kreisverbandes. Natürlich muss das von beiden Mitgliederversammlungen zuerst beauftragt und in einer zweiten außerordentlichen Mitgliederversammlung genehmigt werden. Zum 01.01.2025 soll dann die wirtschaftliche Verschmelzung auf Basis beider Jahresabschlüsse stattfinden.

Insgesamt wird die Verschmelzung in einem Verschmelzungsvertrag geregelt und in einem Verschmelzungsbericht dokumentiert, die die beiden Vorstände verhandeln und fertigstellen.

Bitte schenkt den vertretungsberechtigten Vorsitzenden Euer Vertrauen, damit am Ende die Verschmelzung klappt und es in Velden weiter eine DLRG gibt und die Kinder und Jugendlichen in Velden weiter Schwimmen und Rettungsschwimmen trainieren können. Da es wie schon oben erwähnt nur wenige erwachsene Aktive in Velden gibt, unterstütze ich seit September 2023 jeden Freitagabend die Durchführung des Trainings im Hallenbad Velden. Und das hat sich in der kleinen Stadt Velden (2.000 Einwohner) schon herumgesprochen. Denn 2024 sind fast jede Woche neue Kinder zum Training gekommen und Mitglied geworden. Mir macht die Arbeit dort sehr viel Spaß und ich erfreue mich an den glücklichen Kindern und Jugendlichen aus Velden und Umgebung. Häufig ist auch der Technische Leiter der DLRG



Die Veldener Hütte an der Pegnitz.



Kanus im Wasser.



Training im Hallenbad Velden.

Velden Tobias Rupprecht beim Training, aber auch der 2. Vorsitzende Marco Scharrer, der Mitgliederverwalter Rainer Spieß und mehrere Jugendliche helfen bei der Trainingsdurchführung.

Vier Jugendliche aus Velden nahmen gerne unsere Einladung zu den Kreisverbandsmeisterschaften am 4. Februar 2024 an. Sophia Leißner (Jg. 2009) und ihr Bruder Tobias (Jg. 2011), Anton Klein (Jg. 2009) und Bastian Beck (Jg. 2009) trainieren zwar in Velden in einem 15m-Becken, zeigten aber Kampfgeist und Siegeswillen auf der ungewohnten 25m-Strecke im Hallenbad Katzwang! Sie belegten mit tollen Leistungen in Ihren Altersklassen einen 2., 3., 4. und 5. Platz. Und so wachsen Nürnberg und Velden auch schon vor der Verschmelzung zusammen.

Da das kleine Hallenbad Velden nur im Winterhalbjahr, also von den Sommerferien bis zu den Pfingstferien, geöffnet ist, treffen sich die Kinder und Jugendlichen im Sommer an einer wunderschönen Holzhütte direkt an der Pegnitz zum Baden, Kanu und Kajak fahren, Grillen, Spielen und Spaß haben. Ein toller Ort zum Treffen auch für unsere Nürnberger Jugend! Schaut doch mal auf die neue Homepage der DLRG Velden: <https://velden.dlrp.de>

Finanziell ist die DLRG Velden gesund, wir haben gerade erst beschlossen, das Hallenbad Velden für fast 2.000 Euro mit neuem Trainingsmaterial auszurüsten. 13 neue Schwimmabzeichen Bronze sind gerade in der Pipeline und in Zusammenarbeit mit der Nürnberger Ausbildungsleitung werden auch die notwendigen Rettungsschwimmbildungen in Kürze nachgeholt und aufgefrischt.

Das muss auch das Ziel aller unserer zukünftigen Stützpunkte sein. Solange aus Nürnberg unterstützen und fördern, bis sie sich selber tragen und organisieren. Die Verwaltung wird zentral in Nürnberg sichergestellt, aber das Training kann nicht dauerhaft und über viele Jahre aus Nürnberg mit Personal versorgt werden.

Eine Voraussetzung dafür, dass wir als Nürnberger im Nürnberger Land aktiv sein dürfen, ist eine Satzungsänderung im Paragraph 2 Satz 1 „Zweck“:

„Die vordringliche Aufgabe der DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V. ist die Schaffung und Förderung aller Einrichtungen und Maß-

nahmen, die der Bekämpfung des Ertrinkungstodes dienen, insbesondere im Gebiet der Stadt Nürnberg, des Landkreises Nürnberger Land, der Stadt Schwabach, des Landkreises Roth und deren Nachbargemeinden.“ Diese Satzungsänderung liegt mit weiteren notwendigen Änderungen bereits zur Genehmigung beim DLRG Landesverband Bayern in Neumarkt.

Lässt man sich das auf der Zunge zergehen und schaut auf eine Landkarte, was das bedeutet, wird schnell klar, welche Herausforderung für uns dahintersteckt. Vom DLRG-Zentrum ausgehend liegt unsere Brombachsee-Wache 52 km südlich davon, bis Greding ganz im Süden des Landkreis Roth sind es sogar 55 km. Mit dem Landkreis Nürnberger Land erweitern wir uns nach Nordosten. Die Entfernung zur DLRG Velden beträgt vom DLRG-Zentrum 51 km, bis Neuhaus an der Pegnitz, ganz im Norden des Landkreises Nürnberger Land sind es sogar 56 km. Somit erstreckt sich unser zukünftiges Einsatzgebiet über deutlich mehr als 100 km!! Ich gehe davon aus, dass das bei der DLRG einmalig in der gesamten Bundesrepublik ist!

Statistische Spitzenpositionen rufen aber auch Neider auf den Plan. Wir sind schon jetzt der mitgliederstärkste DLRG-Verband in Bayern. Dann kommt die größte Ausdehnung eines Einsatzgebietes dazu. Das bedeutet alles sorgfältige Planung und eine gute Logistik, damit wir die Übersicht behalten. Besonders dann, wenn noch weitere Stützpunkte hinzukommen!

Ich danke Euch allen für Euer Engagement und Euren Elan! Lasst nicht nach und fürchtet Euch nicht vor den neuen Herausforderungen! Als Team sind wir Spitze und solange wir kontrolliert Ruhe und Ordnung halten, werden wir jede Herausforderung meistern...



Siegerehrung: Bastian, Anton, Tobias und Sophia zum ersten Mal bei den Nürnberger Kreisverbandsmeisterschaften.

SEG 50plus und JET sorgen für gelungenen Messeauftritt 2024

Claudia Knoblich und Wolfram Gäbisch

Rund vier Wochen früher als im Vorjahr stand die Freizeit Messe Nürnberg dieses Jahr vom 21. bis 25. Februar 2024 fest im Kalender des DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach. Damit kehrte sie in das langjährige Zeitfenster der zweiten Februarhälfte zurück.

Dank der guten Kontakte zu Sebastian Kursawe von „HEIMATRAUSCH“, einem Aussteller, der verschiedene Angebote im Bereich „Aktiv & Outdoor“ vereint, stellte uns dieser erneut eine kostenlose Ausstellungsfläche von 5 x 5,5 Metern zur Verfügung. Hierfür sind wir besonders dankbar, da dieses Jahr der Action-Pool einem sog. Pumptrack für Fahrräder weichen musste und somit keine Wasseraufsicht erforderlich war, mit der wir



Blick auf den Messestand von links kurz vor Messebeginn am Samstagmorgen.



Handpuppe Toni lädt mit ihrem Lächeln die Kinder aufs Quad ein.



Samstagvormittag: volle Gänge, soweit das Auge reicht.



Hanna Knoblich, Carla Peterhoff und Lina Geberl mit Toni haben sichtlich Spaß am Messedienst.

uns hätten revanchieren können.

Unsere Standaktivitäten konzentrierten sich damit vorrangig auf die Ansprache von Familien mit Kindern, die unser Angelspiel zur Beschäftigung sowie unser Einsatz-Quad



Carla und Lina nutzen einen freien Moment, um Personensicherung mit Toni zu üben.



Kinder unterschiedlichster Altersklassen sind mit großem Eifer beim Angeln dabei.

(auch ATV – All-Terrain-Vehicle) als gerne genutztes Fotomotiv magnetisch anzog. Unzählige rot-gelbe Luftballons, Fähnchen und Sonnenblenden, Info-Material, Baderegel-Comics ebenso wie das fröhliche Gesicht unserer DLRG-Handpuppe Toni sorgten für viele strahlende Gesichter bei den jüngsten Besuchern. Gerne nutzten die Eltern die Angelzeit der Kinder, um sich über die vielfältigen Angebote der DLRG zu erkundigen. Besonders am Messesamstag fiel das große Einzugsgebiet auf: Bei Gesprächen mit Familien beispielsweise aus Plattling, Regensburg, Nabburg oder Parsberg, konnte zwar nicht mit dem konkreten Angebot unseres Kreisverbands, aber doch mit Infos zu Gliederungen in ihrer Nähe geholfen werden.



Hier ist ein junger Angelprofi ganz in seinem Element und will bitte nicht gestört werden.



*Für erfolgreiche Angler*innen gibt es auf jeden Fall etwas zum mit nach Hause nehmen: Luftballons, Fähnchen oder Sonnenblenden, Bonbons und Baderegelcomics.*



Die JET'ies haben Spaß und üben fleißig Knoten.



Wer springt am höchsten, Joschua oder Jonas?



Carla und Lina haben auch am Nachmittag noch genügend Energie für das Trampolin.

Unter der Woche blieben die Besucherzahlen mit insgesamt 30.000 laut Messeveranstalter hinter dem Vorjahr zurück (34.000), auch wenn es für den Veranstalter mehr als erwartet gewesen sind. Das Blatt wendete sich am Wochenende schlagartig mit Eröffnung um 10 Uhr am Samstag, als es richtig voll wurde. Die äußerst gut besuchten Wochenendtage führten aber trotzdem nicht dazu, dass die Besucherzahl des Vorjahres (83.000) erreicht wurde. Nach Veranstalterangaben hatten dieses Jahr lediglich 68.500 Besucher den Weg ins Nürnberger Messezentrum gefunden.

Dank der durchgängig ausreichenden Standbesetzung fanden sich an allen Tagen auch Zeitfenster, um selbst einen kurzen Gang über die Messe zu machen oder das eine oder andere Sportangebot auszuprobieren. Das Trampolin am gegenüberliegenden Stand sorgte ebenso für Bewegung wie ein paar Fahrradrunden auf dem Pumptrack.

Dieses Jahr waren im Wesentlichen zwei DLRG-Gruppen für den gelungenen Auftritt der DLRG auf der Freizeit Messe Nürnberg verantwortlich, nämlich die SEG50plus mit Schwerpunkt Aufbau und Standbetreuung werktags und das Jugend-Einsatzteam JET mit Standbetreuung am Wochenende und Abbau. Die Standkoordination hatte wieder Wolfram Gäbisch übernommen, der damit



Joschua und Jonas machte der Pumptrack sichtlich Freude.

dieses Jahr insgesamt mit der rekordverdächtigen Zahl von ca. 30 Aktiven planen konnte. Die interne Koordination des sehr engagierten JET-Teams lag bei Marlene Peterhoff und Kevin Blahm. Ergänzt wurden die jeweiligen Standteams außerdem von Ulrike Luber, Claudia Knoblich, Anke Gäbisch, Monique und Christian Laubenstein sowie Hendrik Hußnätter sowie im Hintergrund von Miriam Alkov und Patrick Kutscheidt mit Gestaltung von Flyern etc. und natürlich von Elsbeth Biebel, die wiederum zahlreiche Pflanzenableger zur Verfügung stellte.

Eine Neuauflage ist für den 12. bis 16. März 2025 terminiert. Hier werden wieder mehr Hallen zur Verfügung stehen und damit soll auch das Wassersportangebot erweitert werden. Freizeit Messe 2025, wir kommen!



Doppelte Freude macht es, den Tanz der Münzen im Spendentrichter zu beobachten.



Fröhliche Gesichter bei der Standbesetzung am Samstag: Marlene Peterhoff, Claudia Knoblich, Robin Luber, Hanna Knoblich, Ulrike Luber, Lina Geberl mit Toni, Jonas Anderlohr, Joschua Alkov, Carla Peterhoff, Lars Knoblich und Maria Klemm.

Weihnachtsfeier der SEG 50plus

Werner Streb

Es ist schon eine langjährige Tradition die Weihnachtsfeier der SEG 50plus am 3. Advent.

Schnell war der Lehrsaaal auf eine gemütliche Sitzrunde umgestellt. In der Zwischenzeit haben unsere Damen Kaffee und Tee zubereitet. Das reichhaltige Kuchenbuffet fand besonderen Anklang und schmeckte hervorragend.

Nachdem alle mit Kaffee und Kuchen versorgt waren, präsentierte Werner Streb den Anwesenden in einer multimediale Show die Einsätze des Jahres 2023. Im Gegensatz zum Vorjahr funktionierte die PC-Anlage im Lehrsaaal einwandfrei. Mit einem Hinweis auf das Datum 22. November 2008 musste leider auf ein versäumtes Jubiläum eingegangen werden. An diesem Datum wurde beim Aktivenessen

die Gründungsurkunde der SEG 50plus von 15 Mitgliedern unterzeichnet und damit der Grundstein für die folgenden Aktivitäten gelegt. Bei einem Glas Glühwein fand dann doch noch eine kleine Jubiläumsfeier statt.

Am Ende der gemütlichen Veranstaltung wurde die Raumordnung wieder auf den Urzustand hergestellt und die Reste des Kuchenbuffets auf die Teilnehmenden verteilt.



SEG 50plus zu Besuch im Rotkreuz-Museum Nürnberg

Wolfram Gäbisch

„Was war früher die wichtigste Ausrüstung eines Sanitäters?“ so lautete eingangs die Frage von Günther Herold, dem Leiter des Rotkreuz-Museums Nürnberg, in die Runde, als am 30. November 2023 interessierte Mitglieder der SEG50plus diese äußerst sehenswerte Präsentation der Rotkreuz-Geschichte in der Nunnenbeckstraße besuchten.

Die meisten von uns dachten eher nicht daran, dass dies eine Säge war. Denn die war notwendig, um aus abgesägten Ästen ein Tragegestell zu bauen, mit dem Verletzte transportiert werden konnten. Viele Hilfsmittel, wie sie heute selbstverständlich sind, wurden erst im Laufe der langen Geschichte des Rettungswesens entwickelt.

Begonnen hat alles mit der Schlacht bei Solferino am 24. Juni 1859, bei der über 40.000 Soldaten und Offiziere getötet wurden. Der Schweizer Kaufmann Henry Dunant wurde Zeuge dieses blutigen Ereignisses. Zutiefst erschüttert davon, was er sah, organisierte er spontan mit Freiwilligen aus der örtlichen Zivilbevölkerung, hauptsächlich Frauen und Mädchen, die notdürftige Versorgung der verwundeten und kranken Soldaten in der Kleinstadt Castiglione delle Stiviere in unmittelbarer Nähe zu Solferino. Diese von Henry Dunant eingeleiteten Hilfsmaßnahmen gelten als Geburtsstunde des Internationalen Roten Kreuzes. Seit vielen Jahren wird immer am 8. Mai, dem Geburtstag von Henry Dunant, der Weltrotkreuztag als Gedenktag begangen.

Um nicht nur an die internationale Geschichte des Roten Kreuzes zu erinnern, sondern um auch die Sammlungsgegenstände von lokaler Bedeutung zu präsentieren, hat der BRK-Kreisverband Nürnberg-Stadt am 14. Juli 1984 auf seinem Gelände ein Rotkreuz-Museum eröffnet, das inzwischen mehrmals erweitert wurde und sich nun über mehrere Stockwerke erstreckt. Zum Museum gehört auch eine Fahrzeughalle. Es ist eines von insgesamt fünfzehn Rotkreuz-Museen in Deutschland, die sich zu einer Arbeitsgemeinschaft zusam-

mengeschlossen haben.

Was sich im Nürnberger Rotkreuz-Museum über die Jahre angesammelt hat, ist erstaun-



Der Geschichte der Rotkreuz-Schwesternschaften ist ein eigener Raum im Rotkreuz-Museum gewidmet.



Die Sanitätskutsche der Sanitätskolonne Schnaittach ist besonders imposant.

lich. Krankentragen, Sanitätstaschen, chirurgische Instrumente, Wiederbelebungsgeräte, Inkubatoren, Funkgeräte, Dienstbekleidung, Dienstabzeichen, Lotterielose und -gewinne, Broschüren, Zeitschriften und vieles mehr. In separaten Räumen wird auch auf die einzelnen Abteilungen wie DRK-Schwesternschaften, Jugendrotkreuz, Bergwacht und Wasserwacht eingegangen. DRK im Dritten Reich und DRK in der DDR haben ebenfalls eigene Bereiche im Museum.

Bemerkenswert ist auch der Oldtimer-Fuhrpark des Rotkreuz-Museums Nürnberg, der mittlerweile ca. 15 Fahrzeuge (Krankenwagen, Rettungswagen; Notarztwagen und Motorräder) umfasst. Neuestes Restaurierungsprojekt, für das auch um Spenden geworben wird, ist ein Opel-Blitz-Rettungswagen, Baujahr 1974.

Bei dieser beeindruckenden Vielfalt von Sammlungsgegenständen und aufgrund der fundierten Erläuterungen durch Museumschef Günther Herold vergingen eineinhalb Stunden Museumsführung wie im Flug. Die Sanitätskutsche der Sanitätskolonne Schnait-



So sahen früher „Leitstellen“ aus.

tach von 1918 (bis 1950 im Einsatz, der Hingucker schlechthin im Nürnberger Rotkreuz-Museum, bildete dann noch den Hintergrund für das obligatorische Gruppenfoto. Und auch ein Eintrag im Gästebuch des Museums gehörte natürlich dazu.

Die äußerst interessante Museums-Exkursion der SEG50plus fand dann bei guten Gesprächen und einem gemeinsamen Mittagessen im nahen Restaurant „Stephanie“ ihren Abschluss.



Die SEG 50plus bekam eine Sonderführung durchs Nürnberger Rotkreuz-Museum.

Das erste Interview

Hendrik Hußnätter

Am 15. Januar 2024 erreichte unser ÖKA-Team eine Anfrage des Lokalsenders "Franken Fernsehen" ob wir spontan für ein Interview zum Thema "Gefahren auf dem Eis, Verhalten bei Eisunfällen und Eisrettung" zur Verfügung stünden.

Dass dies mein erstes Interview für die DLRG werden sollte, ahnte ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht.

Es folgte eine Absprache in unserem Team Öffentlichkeitsarbeit, wo ich mich darauf einstellte, dass ich zum Beobachten mitgehen würde und eine erfahrene Kollegin / ein erfahrener Kollege das Interview übernimmt.

Da aber leider niemand in den kommenden Tagen Zeit hatte (Der Sender wollte es zeitnah auf einem zugefrorenem Gewässer drehen) stand schlussendlich fest: Ich übernehme das Interview!

"Puh, so ins kalte Wasser (oder auf's Eis) geworfen zu werden, hatte ich nicht erwartet."

Aber was macht man nicht alles für "seinen" Verein.

So rief ich die Redakteurin von "Franken Fernsehen" an und vereinbarte ein Treffen für den nächsten Tag. Am Abend schrieb ich mir noch einige Stichpunkte zusammen und las mir die aktuelle Fassung unserer Eisregeln durch.

Am nächsten Tag bereitete ich mich auf der Wache noch ein bisschen vor und fuhr dann zusammen mit meinem Kollegen Christian mit unserem Gerätewagen zum Dutzendteich. Dort trafen wir das Team von Franken Fernsehen. "Das wird also mein erstes Interview, und dann auch gleich noch fürs Fernsehen" sagte ich zu Christian und merkte, wie nervös ich inzwischen war.

Dank der sehr kompetenten Mitarbeiter des Senders fühlte ich mich aber nach einigen Absprachen und Stellproben der Kamera an Land und auf dem Eis bereit.

Die Reporterin stellte ihre Fragen und so langsam legte sich meine Aufregung.

Dass ich noch nicht so textsicher bin und immer wieder aufgeregt war, hat das Team von Franken Fernsehen im Beitrag gut kaschiert.

Ich danke allen Beteiligten für den super Support und hoffe ihr verzeiht mir meine "Fränkischen ähm's" ;)

Euer Hendrik



Einladung zur Kreisverbandsversammlung

Der Vorsitzende des DLRG Kreisverbandes Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.
lädt nach § 14 der Satzung des Kreisverbandes offiziell ein zur

Kreisverbandsversammlung mit Neuwahlen
der DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.
am Sonntag, den 28. April 2024, um 14.00 Uhr
im DLRG-Zentrum (Erlenstraße 30, 90441 Nürnberg)

Stimmberechtigt ist jedes Mitglied des DLRG Kreisverbandes Nürnberg-Roth-Schwabach e.V. ab 16 Jahren, wenn es den Beitrag für 2023 (bei Neumitgliedern den Beitrag für 2024) bezahlt hat. Die Kreisverbandsversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Anträge zur Versammlung müssen schriftlich gestellt werden und bis 23. April 2024 beim Kreisverbandsvorsitzenden Jörg Laubenstein im DLRG-Zentrum, Erlenstraße 30, 90441 Nürnberg eingegangen sein.

Es gilt folgende Tagesordnung:

- | | | |
|------------|----------|---|
| TOP | 1 | Eröffnung |
| | 1.1 | Begrüßung der Teilnehmenden |
| | 1.2 | Feststellung der Stimmberechtigung |
| | 1.3 | Anerkennung der Tagesordnung |
| | 1.4 | Vorlage des Protokolls der letzten Kreisverbandsversammlung |
| TOP | 2 | Anträge der Vorstandschaft |
| | 2.1 | Antrag auf Änderung der Satzung |
| | 2.2 | Antrag auf Ermächtigung des vertretungsberechtigten Vorstands zu Vertragsverhandlungen mit dem DLRG OV Velden e.V. zum Zwecke der Verschmelzung |
| | 2.3 | Antrag auf Anpassung der Beitragsstruktur |
| TOP | 3 | Berichterstattung der Vorstandschaft |
| | 3.1 | Kurze Berichterstattung mit Aussprache |
| | 3.2 | Prüfbericht der Revisor*innen |
| | 3.3 | Antrag auf Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Entlastung der Vorstandschaft für das Geschäftsjahr 2023 |

TOP 4 Neuwahlen

- 4.1 Bildung der Wahlkommission
- 4.2 Wahl der*s Vorsitzenden des Kreisverbands
- 4.3 Wahl der bis zu drei stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisverbands
- 4.4 Wahl der*s Schatzmeister*in und der Stellvertretenden
- 4.5 Wahl der*s Leiter*in Einsatz und der Stellvertretenden
- 4.6 Wahl der*des Leiter*in Ausbildung und der Stellvertretenden
- 4.7 Wahl der*s Leiter*in der Öffentlichkeitsarbeit und der Stellvertretenden
- 4.8 Wahl der Beirat*innen
- 4.9 Wahl der*s Ärzt*in und der Stellvertretenden
- 4.10 Wahl der*s Justiziarin und der Stellvertretenden
- 4.11 Wahl der zwei Revisor*innen und der Stellvertretenden
- 4.12 Wahl der Delegierten zur Bezirkstagung

TOP 5 Haushalt und Jahresplanung 2024**TOP 6 Wünsche und Sonstiges**

Zu TOP 2.1 stellt die Vorstandschaft den Antrag auf Änderung der Satzung der DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

Zu TOP 2.2 stellt die Vorstandschaft den Antrag, den vertretungsberechtigten Vorstand zu ermächtigen, Vertragsverhandlungen mit dem DLRG OV Velden e.V. zu führen zum Zwecke der Verschmelzung durch Aufnahme des DLRG OV Velden e.V. in den DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

Zu TOP 2.3 stellt die Vorstandschaft Antrag auf Anpassung der Beitragsstruktur

Alle drei Anträge sind auf den folgenden Seiten erläutert und sind Bestandteil der Einladung.

Um zahlreiches und auch pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Jörg Laubenstein

Kreisverbandsvorsitzender

Antrag auf Änderung der Satzung

Vorbemerkung

Der Kreisverbandsvorstand stellt mit seiner Einladung zur Kreisverbandsversammlung unter TOP 2.1 den Antrag auf Änderung der Satzung. Im Folgenden wird der Antrag erläutert und begründet.

Die Wortlaute der gültigen sowie der zur Abstimmung stehenden Satzung sind auf unserer Homepage verfügbar unter <https://nuernberg.dlrg.de/kvv2024>

Mitglieder des Kreisverbandes erhalten den Satzungsvorschlag auf Anfrage kostenlos in Papierform zugeschiedt, Anfragen bitte richten an: Jörg Laubenstein, Augrabn 21, 90475 Nürnberg, Tel.: (0911) 81790330, Email: joerg.laubenstein@nuernberg.dlrg.de Im Falle einer Verabschiedung und Genehmigung der Satzung wird diese zeitnah nach Eintragung veröffentlicht unter <https://nuernberg.dlrg.de/kv/mitgliedschaft/>.

Begründung zur Änderung der KV-Satzung

Die bisherige Satzung wurde zuletzt 2014 geändert. Die neue Satzung soll der Mustersatzung für Orts- und Kreisverbände entsprechen, die der Landesverbandsrat zwischenzeitlich erlassen hat. In diese Mustersatzung sind Erfahrungen der aktuellen Rechtsprechung eingeflossen. Es ist daher sinnvoll und wird vom Landesverband dringend angeraten, die Mustersatzung zu übernehmen. Die Mustersatzung ist ähnlich gegliedert wie die bisherige Satzung, jedoch erfolgen an vielen Stellen kleine oder größere Änderungen. Dennoch sind Inhalt und sogar Wortlaut der einzelnen Themen zu großen Teilen identisch. Darüber hinaus gibt es zwischenzeitlich Empfehlungen zu weiteren Änderungen von der DLRG Bundesebene, die ebenfalls zu berücksichtigen sind und vom Landesverband in unseren Entwurf eingearbeitet werden.

Vollständiger Beschlussvorschlag

Die Kreisverbandsversammlung beschließt, die Satzung des DLRG Kreisverbandes Nürnberg-Roth-Schwabach e.V. in der vom Vorstand vorgeschlagenen und mit der Einladung zur Versammlung bekanntgemachten Fassung zu ändern (8. Änderung).

Einladung zu Kaffee und Kuchen am 28.04.2024

*Nach der Kreisverbandsversammlung ist vor dem Genuss!
Kommt zum gemütlichen Beisammensein
- Wir freuen uns auf Euch!*



Antrag auf Ermächtigung des vertretungsberechtigten Vorstands zu Vertragsverhandlungen mit dem DLRG OV Velden e.V. zum Zwecke der Verschmelzung

Vorbemerkung

Der Kreisverbandsvorstand stellt mit seiner Einladung zur Kreisverbandsversammlung unter TOP 2.2 den Antrag den vertretungsberechtigten Vorstand zu ermächtigen, Vertragsverhandlungen mit dem DLRG OV Velden e.V. zu führen zum Zwecke der Verschmelzung durch Aufnahme des DLRG OV Velden e.V. in den DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

Im Folgenden wird der Antrag erläutert und begründet.

Begründung zur Ermächtigung des vertretungsberechtigten Vorstands zu Vertragsverhandlungen mit dem DLRG OV Velden e.V. zum Zwecke der Verschmelzung

Bereits mehrfach berichtetet der Kreisverbandsvorstand in der Vereinszeitung „Neues von der DLRG“ von den Existenzsorgen des DLRG OV Velden e.V., da sich für deren anstehende Neuwahlen abzeichnet, nicht mehr ausreichend Personen zu finden, die für die Besetzung des zwingend erforderlichen Vorstandsposten erforderlich sind. Gleichzeitig ist das Interesse groß, die lebensrettenden Aktivitäten der DLRG vor Ort weiterführen zu können. Nach zahlreichen gemeinsamen Gesprächen und vor-Ort-Besuchen zeichnet sich eine Verschmelzung des DLRG OV Velden e.V. durch Aufnahme in den DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V. als geeignetste Lösung ab: Die Aktivitäten in Velden können in einem DLRG-Stützpunkt weitergeführt werden, organisatorisch erfolgt die Einbindung in den DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V., so dass es künftig keines eigenen Vorstands, Buchhaltung und Abschlusserstellung etc. bedarf.

Um die Verschmelzungsvorbereitungen rechtlich korrekt fortführen zu können, ist eine Beschlussfassung erforderlich, die hiermit beantragt wird. Mit dem Beschluss werden der Kreisverbandsvorsitzende und seine Stellvertreter, wie sie im Laufe der weiteren Kreisverbandsversammlung gewählt werden, hierfür bevollmächtigt. Es handelt sich damit um die Personen, die auch formal als gesetzliche Vertreter des Vereins beim Amtsgericht im Vereinsregister eingetragen sind bzw. nach der Neuwahl eingetragen werden. Ausdrücklich nicht umfasst sind in unserem Kreisverband die übrigen Vorstandsmitglieder wie Schatzmeister, Technische Leiter o.ä.

Dieser Beschluss ist der erste von zwei erforderlichen Beschlüssen. Wenn der juristisch erforderliche Verschmelzungsvertrag vollständig verhandelt ist, muss dieser separat von der Kreisverbandsversammlung, ggfs. in Form einer außerordentlichen Versammlung, beschlossen werden, bevor er durch einen Notar beurkundet werden kann.

Vollständiger Beschlussvorschlag

Die Kreisverbandsversammlung beschließt, den Kreisverbandsvorsitzenden sowie seine Stellvertreter (vertretungsberechtigter Vorstand) zu ermächtigen, Vertragsverhandlungen mit dem DLRG OV Velden e.V. zum Zwecke der Verschmelzung zu führen einschließlich der dazu erforderlichen Tätigkeiten, wie z.B. Beauftragung von Rechtsberatung bzw. Notar.

Antrag auf Anpassung der Beitragsstruktur

Vorbemerkung

Der Kreisverbandsvorstand stellt mit seiner Einladung zur Kreisverbandsversammlung unter TOP 2.3 den Antrag auf Anpassung der Beitragsstruktur.

Im Folgenden wird der Antrag erläutert und begründet.

Begründung des Antrags auf Anpassung der Beitragsstruktur

Der Begriff der Familie für Zwecke der Mitgliedschaft ist im Kreisverband aktuell sehr weit gefasst. Beispielsweise können zwei Erwachsene ohne Kinder, die zusammenleben, auch unter den Begriff der Familie fallen. Die Vorgaben der DLRG Bundesebene zur Definition von Familien sind deutlich enger gefasst, jedoch für unseren Kreisverband maßgeblich, wenn es um die Frage geht, für welche Mitglieder welche Beitragsanteile an die übergeordneten DLRG-Gliederungen Bezirk, Landesverband und Bundesverband abzuführen sind. Mit diesem Antrag auf Anpassung der Beitragsstruktur möchte der Kreisverband eine Festlegung für die Definition von Familie treffen, die den heutigen Lebensumständen gerecht wird und gleichzeitig näher an die Definition der DLRG Bundesebene herankommt.

Wichtig ist es dem Kreisverbandsvorstand, **den zum Beschlusszeitpunkt bestehenden Familien Bestandsschutz** zu gewähren, solange sich in der jeweiligen Familie keine personellen Veränderungen ergeben (z.B. Eintritt oder Austritt einer Person oder Erreichen der Volljährigkeit der letzten minderjährigen Person).

In Folge sieht der Vorstand eine Anpassung der Beiträge für Vereine/Firmen für erforderlich.

Vollständiger Beschlussvorschlag

Die Kreisverbandsversammlung beschließt, Familienmitgliedschaften, die ab dem heutigen Tag neu entstehen oder bei denen sich eine personelle Veränderung ergibt, wie folgt zu definieren: Eine Familie für Zwecke der Mitgliedschaft im DLRG KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V. ist eine Personengruppe, die aus mindestens einem und höchstens zwei volljährigen Personen und mindestens einer minderjährigen Person besteht. Alle Personen sind dem Kreisverband unter einer Postadresse gemeldet, der Beitrag wird von einer Person für alle Personen dieser Personengruppe bezahlt. Der Beitrag beläuft sich für die ersten beiden Personen (unabhängig von deren Volljährigkeit) auf den regulären Familienbeitrag (aktuell je 42 EUR, in Summe 84 EUR) und für alle weiteren minderjährigen Personen auf den reduzierten Familienbeitrag (aktuell je 21 EUR).

Familienmitgliedschaften, die am Tage der Beschlussfassung bestehen, genießen Bestandsschutz, solange es in der jeweiligen Familie zu keinen personellen Veränderungen kommt (z.B. Eintritt oder Austritt einer Person oder Erreichen der Volljährigkeit der letzten minderjährigen Person).

Firmen/Vereine bezahlen den zweifachen Beitrag für Erwachsene (aktuell: $2 \times 54 \text{ EUR} = 108 \text{ EUR}$), dieser gilt für Neumitgliedschaften ab sofort, für Bestandsmitgliedschaften ab dem 01.01.2025. Bei Firmen/Vereinen können 2 erwachsene Personen benannt werden, die die Vorteile der Mitgliedschaft nutzen können.





Freies „Nichtschwimmen“



**Wassergewöhnung, Planschen,
Schwimmenlernen -**

**Jeden* Donnerstag um 17:00 Uhr
im Hallenbad der EWF
(Erziehungswissenschaftliche Fakultät)**

*nicht während der Schulferien

Schwimmstunden in Nürnberg

Hinweise zu den Schwimmzeiten

Unsere Schwimmstunden finden nur an Schultagen statt, also nicht während der Schulferien und nicht an Feiertagen!

Für alle Schwimmstunden ist eine aktive Mitgliedschaft erforderlich, mit Ausnahme von Anfängerschwimmkursen für Teilnehmende jeden Alters sowie Rettungsschwimm Ausbildung (feste Kursgebühr).

Die Ausbilder*innen geben gerne Auskunft.

Aktuelle Trainingszeiten immer unter:
<https://nuernberg.dlrg.de/kurse/trainingszeiten/>

Schulferien 2024 in Bayern:

Osterferien	25.03.24 - 06.04.24
Pfingstferien	21.05.24 - 01.06.24
Sommerferien	29.07.24 - 09.09.24
Herbstferien	28.10.24 - 31.10.24 (plus 22.10.24)
Weihnachtsferien	23.12.24 - 03.01.25

Selbstverständlich können Interessierte gerne zwei- bis dreimal zum Schnuppern kommen.

Montag

Hallenbad Katzwang

19:00 - 19:45 Uhr	Schwimmtraining ab Seepferdchen mit Ziel DSA Bronze (nur über Warteliste)	Jörn Knoblich
19:00 - 19:30 Uhr	Anfängerschwimmkurs für Kinder	Mark Jendrecki
19:30 - 20:00 Uhr	Anfängerschwimmkurs für Kinder	Mark Jendrecki
20:00 - 20:45 Uhr	Wassergymnastik-Kurs	Brigitte Welsch
20:00 - 22:00 Uhr	Rettungssport	Wolfgang Reller
20:00 - 22:00 Uhr	Freies Schwimmen für Mitglieder	Werner Streb

| Badleiter: Mark Jendrecki

Mittwoch

Hallenbad Katzwang

16:00 - 16:45 Uhr	Schwimmtraining ab Seepferdchen mit Ziel DSA - Silber (nur über Warteliste)	Ute Gäbisch
16:45 - 17:30 Uhr	Schwimmtraining ab DSA – Silber mit Ziel DSA - Gold (nur über Warteliste)	Ute Gäbisch

| Badleiterin: Ute Gäbisch

Südstadtbad

19:00 - 20:00 Uhr	Training für Einsatzkräfte und Ausbilder	Mark Jendrecki
20:00 - 21:00 Uhr	Freies Schwimmen für Ausbilder und Einsatzkräfte / Interne Ausbildung	Mark Jendrecki
21:00 - 22:00 Uhr	Freies Schwimmen für Mitglieder/ Rettungsschwimmausbildung	Mark Jendrecki

| Badleiter: Mark Jendrecki

Donnerstag

Nordostbad

16:00 - 17:00 Uhr	Anfängerschwimmkurs	Brigitte Welsch
-------------------	---------------------	-----------------

| Badleiterin: Brigitte Welsch

Südstadtbad

17:00 - 18:30 Uhr	Rettungsschwimmausbildung (nur Kurse)	Thomas Marx
-------------------	---------------------------------------	-------------

| Badleiter: Thomas Marx

Hallenbad der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät

17:00 - 17:30 Uhr	Wassergewöhnung	Thomas Marx
17:30 - 18:30 Uhr	Schwimmtraining ab Seepferdchen bis DSA Bronze/Silber/Gold und Juniorretter	Baukis Heuler
18:30 - 19:30 Uhr	Schwimmtraining für Ausbilder*innen und Jugendliche ab DSA Gold (Wettkampf)	Elisabeth Tabor

| Badleiterin: Elisabeth Tabor

Freitag

Hallenbad Langwasser

16:30 - 17:30 Uhr Schwimmtraining ab Seepferdchen

| **Badleiter:** Fabian Zillner

Fabian Zillner

Hallenbad der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät

20:30 - 22:00 Uhr Schwimmtraining ab Seepferdchen bis DSA Gold; DRSA Bronze Ausbildung für Mitglieder

| **Badleiterin:** Jing Lin

Jing Lin

Hallenbad Katzwang

20:30 - 22:00 Uhr Schwimmtraining ab Seepferdchen mit Ziel DSA Bronze/Silber

| **Badleiterin:** Brigitte Welsch

Brigitte Welsch

20:30 - 22:00 Uhr Schwimmtraining mit Ziel DSA Gold / Juniorretter

Anna-Malena Hahn

20:30 - 22:00 Uhr Rettungssport für Jugendliche ab 14 Jahren

Wolfgang Reller

20:30 - 22:00 Uhr Freies Schwimmen für Mitglieder

| **Badleiter:** Thomas Marx

Thomas Marx

Hallenbad der Bereitschaftspolizei

15:30 - 17:00 Uhr Freies Schwimmen (alle Bahnen)

17:00 - 18:00 Uhr Schwimmtraining mit Ziel DSA Bronze bis Gold; Juniorretter

17:00 - 18:00 Uhr Freies Schwimmen (Bahn 3)

18:00 - 19:00 Uhr Schwimmtraining mit Ziel DSA Bronze bis Gold

18:00 - 19:00 Uhr JET-Schwimmtraining

18:00 - 20:00 Uhr Rettungsschwimmausbildung für Mitglieder

Samstag

Hallenbad Katzwang

12:00 - 14:45 Uhr Schwimmtraining ab Seepferdchen mit Ziel DSA Bronze

| **Badleiterin:** Brigitte Welsch

Brigitte Welsch

12:45 - 14:45 Uhr Anfängerschwimmausbildung

Brigitte Welsch

Ansprechpartner*innen

Kevin Blahm	0911 / 54 23 78	kevin.blahm@nuernberg.dlrg.de
Ute Gäbisch	0911 / 66 07 282	ute.gaebisch@nuernberg.dlrg.de
Anna-Malena Hahn	0911 / 253 71 82	schwimmen@nuernberg.dlrg.de
Baukis Heuler	0911 / 253 71 82	andreas.heuler@nuernberg.dlrg.de
Mark Jendrecki	0911 / 253 71 82	mark.jendrecki@nuernberg.dlrg.de
Jing Lin	0911 / 8159012	jing.lin@nuernberg.dlrg.de
Jörn Knoblich	0174 / 270 42 56	joern.knoblich@nuernberg.dlrg.de
Thomas Marx	0911 / 53 63 73	thomas.marx@nuernberg.dlrg.de
Wolfgang Reller	0176 / 23 524 535	wolfgang.reller@nuernberg.dlrg.de
Werner Streb	0911 / 632 03 57	werner.streb@nuernberg.dlrg.de
Elisabeth Tabor	0170 / 66 29 924	elisabeth.tabor@nuernberg.dlrg.de
Brigitte Welsch		brigitte.welsch@nuernberg.dlrg.de
Fabian Zillner		fabian.zillner@nuernberg.dlrg.de

Adressen der Schwimmbäder

Katzwangbad Helmut-Bloß-Straße 6 90453 Nürnberg (Buslinien: 62, 662)	Südstadtbad Allersberger Straße 120 90461 Nürnberg (Straßenbahnlinien 7 und 8)
Schwimmhalle der EWF: Regensburger Straße 160 90478 Nürnberg (Straßenbahnlinien 6, 8, 10, Buslinien 36, 45, 55, 65)	Nordostbad Eibinger Straße 85 90491 Nürnberg (U2, Buslinien 30, 35, 45, 46, 49 und 65, R-Bahn-Linie R21)
Hallenbad der Bereitschaftspolizei Kornburger Straße 60 90469 Nürnberg (Buslinie 68: Kornburger Str. + Fußweg, ca. 20 min)	Langwasserbad Breslauer Straße 251 (Eingang Gleiwitzer Straße) 90471 Nürnberg (U1: Langwasser-Mitte oder Buslinien 44, 56, 57: Langwasser Bad)

Der DLRG-Vereinsvorstand

Stand: 19. März 2024

Adressen

DLRG Vereinsheim und Geschäftsstelle

Erlenstrasse 30, 90441 Nürnberg
nuernberg.dlrg.de

Tel: 0911 / 26 24 11, Fax: 0911 / 26 62 99
info@nuernberg.dlrg.de

Wachstation Pleinfeld Süd

Am Brombachsee 4, 91785 Pleinfeld

Tel: 09144 / 92 76 61

Vorstand

Vorsitzender Jörg Laubenstein

0173 / 263 53 17

joerg.laubenstein@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretender Vorsitzender Florian Müller

0172 / 81 31 251

florian.mueller@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretender Vorsitzender Wolfram Gäbisch

0911 / 54 23 78

wolfram.gaebisch@nuernberg.dlrg.de

Schatzmeisterin Maria Klemm

maria.klemm@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretende Schatzmeisterin Stefanie Klöppelt

stefanie.kloepelt@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretender Schatzmeister Dimitrij Zilin

0178 / 66 91 560

dimitrij.zilin@nuernberg.dlrg.de

Beirätin des Vorstands Claudia Knoblich

0170 / 771 16 20

claudia.knoblich@nuernberg.dlrg.de

Beirat des Vorstands Heinz Kvasnicka

0911 / 73 24 53

heinz.kvasnicka@nuernberg.dlrg.de

Beirat des Vorstands, Leiter SEG 50plus Werner Streb

0911 / 53 63 73

werner.streb@nuernberg.dlrg.de

Beirat des Vorstands Dr. Nasser Ahmed

nasser.ahmed@nuernberg.dlrg.de

Öffentlichkeitsarbeit

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Miriam Alkov

Tel: 0176 / 61 70 37 46

miriam.alkov@nuernberg.dlrg.de

Stellvertetender Leiter Öffentlichkeitsarbeit Hendrik Hußnätter

hendrik.hussnaetter@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretende Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Ulrike Luber

ulrike.luber@nuernberg.dlrg.de

Technische Leitung Einsatz (TLE)

Technischer Leiter Einsatz Patrick Kutscheidt

0170 / 906 04 46

patrick.kutscheidt@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretender TLE Manuel Schilfarth

0151 / 51 15 50 36

manuel.schilfarth@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretender TLE Daniel Schmidt

0160 / 717 70 07

daniel.schmidt@nuernberg.dlrg.de

Technische Leitung Ausbildung (TLA)

Technischer Leiter Ausbildung Fabian Zillner

0170 / 66 29 924

fabian.zillner@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretender TLA Rolf Niebelschütz

0911 / 46 51 81

rolf.niebelschuetz@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretender TLA Thomas Marx

0174 / 270 42 56

thomas.marx@nuernberg.dlrg.de

Stellvertretende TLA Elisabeth Tabor

0176 / 23 524 535

elisabeth.tabor@nuernberg.dlrg.de

Der DLRG-Jugendvorstand

Stand: 19. März 2024

Jugendvorstand

Jugendvorsitzender Kevin Blahm	kevin.blahm@nuernberg.dlrg-jugend.de
Stellv. Jugendvorsitzende Marlene Petermann	marlene.petermann@nuernberg.dlrg.de
Stellv. Jugendvorsitzende Emilia Schönemann	emilia.schoenemann@nuernberg.dlrg-jugend.de
Stellv. Jugendvorsitzender Jule Bauer	jule.bauer@nuernberg.dlrg-jugend.de
Stellv. Jugendvorsitzender Jonas Anderlohr	jonas.anderlohr@nuernberg.dlrg-jugend.de
Leiter Wirtschaft und Finanzen Lucie Reller	lucie.reller@nuernberg.dlrg.de

Ansprechpartner*innen im Überblick

Schwimmausbildung	siehe Ansprechpartner*innen der Schwimmstunden Elisabeth Tabor 0176 / 23 524 535, elisabeth.tabor@nuernberg.dlrg.de
Anfängerschwimmausbildung	Mark Jendrecki 0911 / 25 37 182, anfaengerschwimmen@nuernberg.dlrg.de
Rettungsschwimmausbildung, Registrierung Rettungsschwimmen, Ersatzausweise	Thomas Marx 0174 / 270 42 56, thomas.marx@nuernberg.dlrg.de
Vorstandschafft, Vereinsheimwart	Jörg Laubenstein 0173 / 263 53 17, joerg.laubenstein@nuernberg.dlrg.de
Vereinsheimtermine	https://dlrgnbg.skedda.com/booking
Fundraising	Claudia Knoblich 0170 / 771 16 20, claudia.knoblich@nuernberg.dlrg.de
Mitgliedschaft	Darina und Robert Rudolph mitgliederverwaltung@nuernberg.dlrg.de Maria Klemm maria.klemm@nuernberg.dlrg.de
Versicherungen	Wolfram Gäbisch 0911 / 54 23 78, wolfram.gaebisch@nuernberg.dlrg.de
Wasserrettungsdienst, Technische Hilfe, DLRG-Material, Sanddienste	Patrick Kutscheidt 0170 / 906 04 46, patrick.kutscheidt@nuernberg.dlrg.de Manuel Schilfarth, Alexander Halle, Marco Ahnert, Miriam Alkov brombachsee@nuernberg.dlrg.de
Wachdienst Brombachsee	Katrin Porsinger katrin.porsinger@nuernberg.dlrg.de
Rettungshunde, Mantrailing	Vertrauensperson Sandra Thiede 0911 / 47 585 396, vertrauensperson@nuernberg.dlrg.de
Team PSG (Prävention sexualisierter Gewalt)	

Kreisverbandsmeisterschaften 2024

von Hanna Knoblich

Am 04.02.2024 fanden die Kreisverbandsmeisterschaften im Hallenbad Katzwang für alle aus dem Kreisverband statt.

Früh um acht Uhr trafen sich schon die fleißigen Helferinnen und Helfer, um die Tonanlage und die Hindernisse aufzubauen. Um kurz vor neun Uhr trafen sich die Athletinnen und Athleten in der Eingangshalle, um zwanzig nach neun pünktlich in die Umkleiden gehen zu können. Circa zehn Minuten später wurde das Becken zum Einschwimmen freigegeben, das Einschwimmen dauerte dreißig Minuten.

Um zehn Uhr begann der erste Lauf mit 200m Hindernisschwimmen. In den niedrigeren Altersklassen wurden die Distanzen kürzer so wie in allen anderen Disziplinen auch. Auf das Hindernisschwimmen folgten Retten einer Puppe und das Kombinierte Schwimmen, wobei die Hälfte Freistil und die andere Hälfte Rücken ohne Armtätigkeit ist. Im Anschluss gab es das Retten einer Puppe aber mit Flossen. Als Nächstes fand das Enten-Schwimmen für unsere Jüngsten statt, hierbei war das Ziel, eine Bahn durchzuhalten. Danach kamen das Flossenschwimmen und den Livesaver. Der Super Livesaver bildete den Abschluss des Wettkampfes.

Rekordverdächtig war auch die Altersstruktur der Teilnehmenden: Während die jüngste

Teilnehmerin noch keine drei Jahre alt war, schwamm unser ältester Teilnehmer in der Altersklasse 70. Respekt an Euch beide!

Während die Ergebnisse ausgewertet wurden, gaben Lars Knoblich und Joschua Alkov ein Interview über das JET (Jugend-Einsatz-Team) und für unsere Mitglieder unter zwölf Jahren das Mini-JET. Um die Zeit bis zur Siegerehrung zu gestalten, wurde eine Rettungsübung gezeigt. Während Lucie und Wolfgang die erfolgreichen Athlet*innen ehrten, bauten die Helferinnen und Helfer ab.

Da sehr viele gute Punktzahlen erschwommen wurden gibt es auch einige Qualifikationen für die mittelfränkischen Bezirksmeisterschaften, die am 27. April in Diethenhofen stattfinden werden.



Ergebnisse der KVM 2023



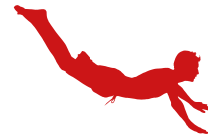
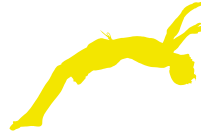
Badeentenstaffel (außer Wertung)

Jonne Schmidt, Marlon Kattwinkel, Youna Kattwinkel und Lilou Kattwinkel



AK 5/6 weiblich

1. Greta Kleinschmidt



AK 7/8 weiblich

1. Jasmina Stuedten



AK 10 weiblich

1. Hanna Tabor
2. Romy Mandel
3. Miriam Kleinschmidt



AK 10 männlich

1. Lorenz Koblenz
2. Alexander Kaufmann
3. Niclas Doll



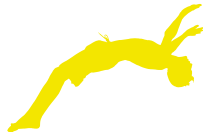
AK 12 weiblich

1. Hanna Knoblich
2. Cora Hofmann



AK 12 männlich

1. Martin Matt
2. Helmke Johann
3. Robin Luber



AK 13/14 weiblich

1. Rosalie Haydl



AK 13/14 männlich

1. Joschua Alkov
2. Viktor Weng
3. Tobias Leißner



AK 15/16 weiblich

1. Franziska Felkl
2. Sophia Leißner
3. Jana Veitenhansl



AK 15/16 männlich

- 1. Johann Bärnreuther
- 2. Jonas Anderlohr
- 3. Florian Doll



AK 17/18 männlich

- 1. Florian Klotz



AK 25 weiblich

- 1. Melanie Schüller



AK 40 männlich

- 1. Stefan Meß



AK 55 männlich

- 1. Jörn Knoblich



AK 70 männlich

- 1. Dinh-Loc Nguyen

Willkommen Jay Jay from Charming Shadow

geb. am 23.07.2023

Nach langem Warten auf einen Welpen dieser speziellen Rasse **Coonhound Black and Tan**, ist unser neues Hunde-Mitglied der DLRG-Rettungshundestaffel Nürnberg endlich am 23.09.23 bei ihrer Hundeführerin Kathja Schaller eingezogen.

Seid dem Tag stellt Jay Jay das Leben ihrer Hundefreundinnen Banya, Bailey und ihres Frauchens auf den Kopf.

Die Ausbildung zum Mantrailer hat bereits Anfang Oktober 2023 begonnen. Von anfänglichen „was wollt ihr von mir“ schafft Jay-Jay mit ihren knapp 7 Monaten schon beachtliche In- und Outdoor-Trails und hat großen Spaß daran, ihrem Naturell zu folgen: Der Suche.



Sondertraining der Rettungshundestaffel

Agnes Ipsen

Mit Kathja und Marina haben wir in der Rettungshundestaffel der DLRG Nürnberg zwei engagierte und kompetente Trainerinnen. Jeden Montag überlegen sie sich Trails, schicken Personen in ein Versteck und begleiten die jeweils übenden Rettungshundeführer*innen, wenn sich diese mit ihren Hunden auf die Suche machen. Sie geben ihr Wissen weiter und investieren Kraft und Zeit in die Ausbildung der Mensch-Hund-Teams, damit alle bestmöglich auf den Ernstfall vorbereitet sind. Vielen Dank dafür!

Ergänzend finden in unregelmäßigen Abständen ganztägige Sondertrainings am Wochenende statt. Oft staffelintern, ab und zu aber auch mit externen Trainer*innen.

So durften wir zum Beispiel im November 2023 mit Nadine (von den K9-Suchhunden Erlangen) auf dem Gelände einer Spedition trainieren. Und im Februar sowie im März 2024 fanden jeweils Trainings mit Eva (vom Such-

hundezentrum Ostbayern) in Regensburg statt. Eva ist selbst eine einsatzerfahrene Rettungshundeführerin und arbeitet bereits viele Jahre als zertifizierte Trailtrainerin. Mit viel Spaß und Motivation vermittelte sie uns jeweils individuell, was in der Zusammenarbeit mit unseren Hunden zu beachten, was im Training bzw. Einsatz wichtig und was zu verbessern ist. Trainiert wurde in einem spannenden und anspruchsvollen Gelände: nämlich auf dem der Universität Regensburg. Die Trails waren „3D“: Es ging treppauf und treppab, in Gebäude hinein und wieder hinaus, über viele Kreuzungen und offene Plätze; die Verstecke waren mal drinnen, mal draußen, mal über der Erde auf Balkonen, mal unter der Erde in Abgängen und Tunneln, mal hinter Türen oder Sträuchern. Viel Abwechslung für Hund und Mensch.

Es waren lange und intensive Tage, viel frischer Wind und neue Inputs für alle Beteiligten und somit eine wertvolle Ergänzung des wöchentlichen Trainings.



Vorstellung des neuen Jugendvorstandes

Jugendvorsitzender

Kevin Blahm

Kontakt:

Kevin.blahm@nuernberg.dlrg-jugend.de

Über ihn:

Kevin ist seit 2011 Mitglied im KV Nürnberg-Roth-Schwabach und war zuvor eine Amtszeit als stellv. Jugendvorsitzender tätig. Seit 2022 ist er Leiter des Jugend-Einsatz-Teams und bildet dort zukünftige Einsatzkräfte aus. In seiner Freizeit geht er sehr oft laufen und zeigt großes Interesse an Mannschaftssportarten wie Fußball, Volleyball und Basketball. Eine gute Kommunikation und ein harmonisches Miteinander sind ihm besonders wichtig.



Stellv. Vorsitzende

Marlene Peterhoff

Kontakt:

Marlene.Peterhoff@nuernberg.dlrg-jugend.de

Über sie:

Marlene ist seit 2015 Mitglied im KV Nürnberg-Roth-Schwabach. Sie schwimmt seitdem in der EWF und mittlerweile auch im Bad der Bereitschaftspolizei und in Langwasser. Zudem unterstützt sie beim Schwimmtraining am Beckenrand donnerstags und freitags in der EWF und ist im JET aktiv. In ihrer Freizeit spielt sie Fagott, ist im Orchester und liest viel. Außerdem fährt sie gerne Inliner. Offenheit für Neues und eine gute Kommunikation sind ihr wichtig.

Stellv. Jugendvorsitzende

Emilia Schönemann

Kontakt:

emilia.schoenemann@nuernberg.dlrg-jugend.de

Über sie:

Emilia ist seit 2017 Mitglied im KV Nürnberg-Roth-Schwabach und ist über das Schwimmtraining zur der DLRG gekommen.

Inzwischen schwimmt sie immer freitags im Langwasser Bad und in der Bereitschaftspolizei.

Es ist aber nicht beim reinen Training geblieben, denn seit letztem Jahr, ist sie im Jugend-Einsatz-Team (JET) aktiv. Außerdem engagiert sie sich mit Freude im Einsatzbereich und freut sich immer wieder auf die verschiedenen Dienste wie zum Beispiel den Wachdienst am Brombachsee oder die Sanitätsdienste beim Club.

Bei ihrer Arbeit ist ein gutes Miteinander im



Team sehr wichtig. Wenn sie nicht bei der DLRG ist, spielt sie Klavier, geht Joggen, backt und kocht sehr gerne.



Stellv. Jugendvorsitzende

Jule Bauer

Kontakt:

Jule.bauer@nuernberg.dlrg-jugend.de

Über sie:

Jule ist seit 2015 Mitglied im KV Nürnberg-Roth-Schwabach und seit 2022 im Jugend-Einsatz-Team (JET) aktiv.

Sie schwimmt freitags im Langwasser Bad und in der BePo. Des Weiteren nimmt sie an Einsatzdiensten teil, wie zum Beispiel am Brombachsee und im Sanitätsbereich. Neben dem Schwimmen geht sie gerne Fahrrad fahren, wandern, spielt Querflöte und Saxophon, tanzt HipHop und spielt Volleyball mit ihren Freunden. Ihr ist ein freundliches und respektvolles Miteinander besonders wichtig.

Stellv. Jugendvorsitzende

Jonas Anderlohr

Kontakt:

Jonas.anderlohr@nuernberg.dlrg-jugend.de

Über ihn:

Jonas ist seit 2015 Mitglied im KV Nürnberg-Roth-Schwabach. Er ist seit 2023 im Jugend-Einsatz-Team (JET) und schwimmt seit drei Jahren im Rettungssport mit. Aktuell besitzt er den Rettungsschwimmer Silber und strebt weitere Aus- und Fortbildungen an. In seiner Freizeit spielt er sehr gerne Volleyball.



Leiterin Wirtschaft und Finanzen

Lucie Reller

Kontakt:

Lucie.reller@nuernberg.dlrg-jugend.de

Über sie:

Lucie ist seit 2012 Mitglied im KV Nürnberg-Roth-Schwabach und war bereits seit 2013 in verschiedenen Positionen im Jugendvorstand aktiv. Neben der Jugendarbeit organisiert sie die Kreisverbandsmeisterschaft seit vielen Jahren, baut zusammen mit ihrem Mann Wolfgang den Bereich Rettungssport aus, ist im Koch-Team für Rock im Park und auch im Arbeitskreis Internet aktiv. Außerdem ist sie in ihrem Heimatort in der Feuerwehr aktiv und saniert aktuell einen alten Bauernhof.

Mit ihrer Erfahrung möchte sie dem Jugendvorstand und der Jugend zur Seite stehen und Ihnen helfen sich frei zu entfalten.



Danke
für Euer Vertrauen!

Veranstaltungsplan des Jugendvorstandes für 2024

Monat	Datum	Veranstaltung & Freizeiten	Alter
März	19.03.2024	Jugendvorstandssitzung	Ab 8 Jahren*
April	04.04.2024	Badeparty in der EWF	Ab 6 Jahren*
	20.04.2024	Spieleabend	6 – 18 Jahre
Mai	04.05.2024	Erfahrungsfeld der Sinne	6 – 14 Jahre
	17.05.2024	Jugendvorstandssitzung	Ab 8 Jahren*
Juni	08.06.2024	Spieleabend	6 – 18 Jahre
	22.06.2024	Bubble Soccer - Kids	12 – 18 Jahre
	22.06.2024	Bubble Soccer - Erwachsene	18 – 26 Jahre
	28.06. – 30.06.2024	Bayerische Meisterschaften	Ab 9 Jahren*
Juli	13.07.2024	Tag der offenen Tür am Brombachsee	Alle**
August	17.08.2024	Freigewässer-Sicherheitstraining	Alle**
September	14.09.2024	Spieleabend	6 – 18 Jahre
	28.09.2024	Phoenixburg Nürnberg	6 – 14 Jahre
Oktober	12.10.2024	Tag der Jugendverbände in Schwabach	Alle**
	24.10.2024	Badeparty in der EWF	Ab 6 Jahren*
	31.10.2024	Halloweenfeier für Kinder	6 – 12 Jahre
	31.10. – 01.11.2024	Halloweenfeier	12 – 18 Jahre
November	09.11.2024	Spieleabend	6 – 18 Jahre
	23.11.2024	DB-Museum Nürnberg	6 – 18 Jahre
Dezember	14.12.2024	Spendensammeln in der Innenstadt	Alle**
Januar	02.01. – 05.01.2025	Winterfreizeit Knappenberg	6 – 18 Jahre

*= Voraussetzung ist das Mindestalter, keine Altersobergrenze

**= Für jede Altersklasse und für Familien geeignet

Kreisverbandsjugendtag 2024

(Auszüge aus dem Protokoll)

Die stellvertretende Vorsitzende Lucie Reller eröffnet den Kreisverbandsjugendtag um 14:07 Uhr und begrüßt die Teilnehmer. Im Anschluss begrüßt der Vorsitzende der DLRG Jugend des Landesverbandes Bayern Marco Ahnert alle Anwesenden und wünscht eine erfolgreiche Sitzung. Er freut sich über das große Interesse der Jugendlichen an der DLRG - es sind 40 Personen anwesend - und gibt einen kurzen Einblick in die Arbeit der Landesverbandsjugend.

Im Anschluss richtet der Kreisverbandsvorsitzende Jörg Laubenstein das Wort an die Versammlung. Er äußert sich begeistert über den starken Nachwuchs und das große Interesse an der Zukunft des Kreisverbandes.

Nun erfolgt die Berichterstattung.

Wolfgang Reller, Leiter des Rettungssportes, berichtet über den Umzug des Rettungssportes in den Stammverband. Er berichtet, dass er von einem großen Team mit Trainer*innen aus dem Stammverband und dem Jugendverband unterstützt wird. Der Rettungssport hat erfolgreich auf den verschiedenen Ebenen der DLRG, Teilnahme an internationalen und nationalen Wettkämpfen teil genommen.

Lucie Reller berichtet über die Aktivitäten im letzten Jahr. Unter anderem fand eine Winterfreizeit statt und die Jugendlichen nahmen an zahlreichen Wettkämpfen teil, darunter auch Nacht- und 24h-Schwimmen. Daneben wurden Osterbasteln und Halloweenfeier ebenso organisiert, wie Ausflüge in den Klettergarten und in den Airtime-Trampolinpark.



Marlene Peterhoff, Jule Bauer, Jonas Anderlohr, Emilia Schönemann, Lucie Reller und Lars Knoblich (hinten) sowie Philipp Than, Kevin Blahm und Robert Feder (hinten) freuen sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit im Jugendvorstand.

Es finden jeden 2. Dienstag im Monat Treffen des Mini Jugend-Einsatz-Teams (Mini-JET) unter der Leitung von Ulrike Luber statt. Die Zielgruppe sind Kinder im Alter ab 8 bis 12 Jahren. Stefan Meß kann aus beruflichen Gründen nicht mehr unterstützen. Ulrike freut sich über Unterstützung.

Philipp Than berichtet über die Finanzbewegungen im Kassenjahr und legt den Kassenabschluss 2023 vor. Leon Helmreich trägt den Prüfbericht der Revisoren vor. Es gab keine Beanstandungen. Die Revisoren empfehlen die Entlastung des Vorstandes, dieser Empfehlung folgt die Versammlung.

Bei der anschließenden Wahl wird Kevin Blahm zum Kreisverbandsjugendvorsitzenden gewählt. Als seine Stellvertretenden werden Marlene Peterhoff, Emilia Schönemann, Jule Bauer und Jonas Anderlohr gewählt, Lucie Reller wird Leiterin Wirtschaft und Finanzen.

Revisoren in der neuen Wahlperiode werden Philipp Than, Lars Knoblich und Robert Feder.

Lucie Reller stellt nun den Haushaltsplan für 2024 vor. Kevin Blahm präsentiert die vorläufige Jahresplanung des alten Jugendvorstandes. Er dankt für das gute Grundgerüst für 2024 und wird zeitnah mit dem neu gewählten Jugendvorstand einen endgültigen Jahresplan erstellen.

Es wird von der Versammlung der Wunsch geäußert, die Vorstandssitzungen des Jugendvorstandes in Zukunft einer größeren Masse zugänglich zu machen. In diesem Rahmen geht der Vorschlag, die Termine der Sitzungen langfristiger zu planen und dabei auch unter Beachtung des Jugendschutzes „kinder- und jugendfreundliche“ Zeiträume zu wählen.

Der Kreisverbandsvorsitzende Jörg Laubenstein beglückwünscht im Namen des gesamten Vorstandes die neu gewählten Mitglieder des Jugendvorstandes.

Der Kreisverbandsjugendtag wird um 15:52 Uhr von dem neugewählten Vorsitzenden Kevin Blahm und der Sitzungsleiterin Lucie Reller beendet.

**IM WASSER DAHEIM?
DAMPF IST ÜBRIGENS AUCH WASSER!
UND AROMA GIBT ES DAZU!**

Jetzt reservieren und daheim saunieren!
Ich übernehme die Anlieferung sowie den Aufbau der mobilen Sauna.
Ihr schürt an, genießt und entspannt!

☎ 0151-5913 6802
✉ aufguss@rentier-sauna.de

DLRG-Mitglieder erhalten 10% Rabatt. Codewort: DLRG-ENTSPANNT

Das JET hilft beim Spendensammeln in der Innenstadt

Marlene Peterhoff



JET

Spendensammeln – damit verbinden viele in der DLRG vermutlich die Samstage in der Adventszeit, an denen versucht wird, noch ein bisschen Geld für unseren Verein zu beschaffen. Aufgrund zahlreicher Ausfälle durch Krankheit, sammelten also am 23.12.2023 neben Leon und Kevin vor allem Mitglieder des JETs. Unterstützt wurden wir zudem durch Ulli Luber und Agnes Ipsen, sowie dem dazugehörigen zukünftigen Rettungshund Jacky (noch in Ausbildung).

Um 09:30 war für einige von uns bei eher mittelmäßigem Dezemberwetter Treffpunkt auf der Wache und wir fuhren gemeinsam in die Innenstadt, wo wir weitere JETies trafen. Vergeblich versuchten wir, alle Flyer und sonstiges Infomaterial auf die Biertische zu verteilen; denn durch den starken Wind mussten wir mehrfach davonfliegenden Zetteln hinterher rennen... Alles, also wirklich alles, musste mit Sandsäckchen beschwert werden. Als das endlich geschafft war, fingen wir mit unserer eigentlichen Aufgabe, dem Spendensammeln an. Das Ziel: über 1000 Euro, das eigentlich ziemlich unrealistisch war. In Zweier- oder Dreier-Gruppen liefen wir durch die Gegend, sprachen Fußgänger an und erhielten mal mehr und mal weniger Geld (von 20 Cent bis 20 Euro war alles dabei). Im Gegenzug verschenkten wir viele Bonbons an Kinder, die sich sehr darüber freuten. Da wir außerdem viele Lebkuchen dabei hatten, beschlossen wir, diese an Menschen ohne festen Wohnsitz zu verteilen. Allerdings erhielten auch wir Süßigkeiten; und zwar von einem übergroßen Micky Mouse – Weihnachtsmann Maskottchen eines Kaufhauses.

Neben sehr netten Gesprächen mit vielen Menschen in der Stadt (manche Touristen wussten nicht, für was wir eigentlich sammelten, spendeten aber trotzdem etwas) gab

es allerdings auch einige eher...merkwürdige Begegnungen. So zum Beispiel eine direkt zu Beginn, als ein Mann versuchte, uns unsere Spendendose zu klauen und aus der Hand zu reißen. Das gelang ihm zum Glück nicht und ab da blieben wir zur Sicherheit doch etwas dichter beim Fahrzeug, Leon und Kevin.

Gegen Mittag, als unsere Dosen immer voller, unsere Bäuche immer leerer und unsere Hände immer kälter wurden, machten wir abwechselnd im warmen Fahrzeug Mittagspause. An der Stelle vielen Dank an Leon, der Pommes für alle besorgte! Die haben jedenfalls den Nachmittag gerettet. Als wir es aufgrund der Kälte nicht mehr aushielten und die Stadt langsam leerer wurde, fuhren wir zurück in die Erlenstrasse. Dort machten wir uns über die restlichen Lebkuchen (herzlichen Dank an dieser Stelle für die liebe Spende!) her und tranken den übrigen Tee, bevor wir die Spendendosen öffneten. Und dann zählten wir. Und zählten. Und zählten. Es wurde immer mehr und wir hofften zunehmend, vielleicht wirklich über 1000 Euro gesammelt zu haben. Und tatsächlich: 1065,45 Euro! Das konnten wir zunächst nicht wirklich glauben und zählten jeden Cent nochmal nach. Doch es stimmte; wir hatten unser Ziel erreicht!





Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Feucht

Jana Veitenhansl



JET

Wisst ihr, was die vier wichtigsten Aufgaben der Feuerwehr sind?

Wir, das Jugend-Einsatz-Team, hatten auch erstmal keine Antwort auf diese Frage parat. Deshalb haben wir am 06.02.2024 die freiwillige Feuerwehr in Feucht besucht. Dort wurden wir von drei Betreuern der Jugendfeuerwehr, Patrick, Philipp, Saskia und Martin, „ausgebildet“. Im Gegenzug kommen uns die Jugendfeuerwehrlern im Sommer am Brombachsee besuchen. Hier werden wir dann zeigen, was alles zur Wasserrettung dazugehört. Im Frühjahr ist dann nämlich eine große gemeinsame Einsatzübung geplant.

Aber zurück zum Besuch der FF Feucht! Nachdem wir auf deren Wache angekommen waren, wurden wir von den hell erleuchteten Toren des Gerätehauses empfangen. Wir waren sehr überrascht von der Größe des Gebäudes. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und allgemeinen Informationen rund um die

Feuerwehr sowie deren Aufgaben, wurden wir in drei Gruppen auf drei Stationen aufgeteilt. Station eins beschäftigte sich mit den Fahrzeugen und Anhängern sowie deren Ausstattung. An der zweiten Station konnten wir die einzelnen Größen und Bauteile einer Schlauchleitung entdecken. Außerdem wurde noch das schnelle Aus- und Einrollen eines Feuerwehrschauches geübt. Auch das Spritzen mit der Kübelspritze durfte nicht fehlen. Fazit: wenn Andi die Pumpe bedient, kann man am weitesten spritzen :)

Zum Schluss ging es an die dritte Station. Hier war verschiedene Schutzkleidung ausgelegt. Nach einem kurzen Informationsblock zu jeder Sorte durften wir sie natürlich auch mal ausprobieren.

Es war ein sehr spannender und lehrreicher Besuch! Vielen Dank an die FF Feucht, insbesondere Patrick Blahm, der uns diesen Besuch ermöglicht hat. Wir freuen uns auf weitere Zusammenarbeit mit viel Spaß!



Und jetzt noch die Auflösung zur oben gestellten Frage:

Die vier wichtigsten Aufgaben der Feuerwehr sind Retten, Löschen und Bergen und Schützen.



Jahreskalender des Jugend-Einsatz-Teams



JET

Datum	Uhrzeit	Aktion
Fr, 23.02.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Schwimmtraining in der BePo
Di, 27.02.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Modul 404: Einsatz in Küstengewässern
Fr, 01.03.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Schwimmtraining in der BePo
Fr, 08.03.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Schwimmtraining in der BePo
Di, 12.03.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Ortskunde
Fr, 15.03.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Schwimmtraining in der BePo
So, 17.03.2024	10:00 - 17:00 Uhr	Besuch der Rettungshundestaffel
Mi, 20.03.2024	18:30 - 20:30 Uhr	Ausflug in die Kickfabrik
Sa, 23.03.2024	Uhrzeit offen	Große Einsatzübung aller Fachbereich
Di, 26.03.2024	18:00 - 19:30 Uhr	Funkübung
Sa, 30.03.2024	Uhrzeit offen	Bowling + Essen gehen
Di, 09.04.2024	18:00 - 19:30 Uhr	Einsatzübung
Fr, 12.04.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Schwimmtraining in der BePo
Fr, 19.04.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Schwimmtraining in der BePo
Di, 23.04.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Fortbildung zum Thema Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV)
Fr, 26.04. - 28.04.24	Uhrzeit offen	JuLeiCa-Ausbildung Modul 2
Di, 07.05.2024	18:00 - 20:00 Uhr	UTM-Karten
Fr, 17.05.2024	16:00 - 20:00 Uhr	Absicherung Mögeldorf Kirchweihzug
Datum offen	Uhrzeit offen	JET-Freizeitwochenende
Di, 11.06.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Schwimmen in fließenden Gewässern
Di, 25.06.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Tauchkunde
Sa, 06.07.2024	16:30 - 19:30 Uhr	Lasertag + Grillabend
Di, 09.07.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Funkübung
Fr, 19.07 - 21.07.24	Uhrzeit offen	ResQ-Cup
Di, 23.07.2024	18:00 - 19:30 Uhr	Organisation/Verfügungsstunden
Mo, 02.09 - 06.09.24	Uhrzeit offen	Kanutour mit der ASB-Jugend
Di, 10.09.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Lokale Gewässer & Besuch Schleuse
Fr, 20.09 - 22.09.24	Uhrzeit offen	JET-Wochenende
Di, 01.10.2024	18:00 - 19:30 Uhr	Katastrophenschutz
Sa, 12.10.2024	12:00 - 17:00 Uhr	Trampolinpark + Abendessen
Fr, 18.10. - 20.10.24	Uhrzeit offen	JuLeiCa-Ausbildung Modul 1
Di, 22.10.2024	18:00 - 20:00 Uhr	PSG
Di, 05.11.2024	18:00 - 19:30 Uhr	Lichtaufbau
Sa, 16.11.2024	12:00 - 17:00 Uhr	Besuch des THW
Di, 19.11.2024	18:00 - 20:00 Uhr	EH/SAN
Di, 03.12.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Jugendleiterfortbildung
Mo, 23.12.2024	17:30 - 20:30 Uhr	Weihnachtsfeier
Di, 21.12.2024	Uhrzeit offen	Spendensammeln

Prävention sexualisierter Gewalt (PSG)

Wir als DLRG Kreisverband Nürnberg-Roth-Schwabach fühlen uns in unserer verbandlichen und gesellschaftlichen Arbeit den Prinzipien der Demokratie, Humanität, Toleranz, Solidarität, Pluralität, Ganzheitlichkeit und des gegenseitigen Respektes verpflichtet.

Diese Prinzipien bedeuten, dass wir uns für die körperliche und geistige Unversehrtheit sowie der umfassenden und allseitig freien Entfaltung aller Menschen einsetzen. Das bedeutet auch, dass wir uns mit dem Thema „Sexualisierte Gewalt“ auseinandersetzen.

Sexualisierte Gewalt meint dabei nicht eine gewalttätige Form der Sexualität, sondern

eine Gewaltausübung in sexualisierter Form. Sie nimmt verschiedene Gestalten an und hat Vorstufen, die als „grenzverletzendes“ oder „grenzüberschreitendes“ Verhalten bezeichnet werden.

Wir wollen in unserem Verband eine Kultur der Aufmerksamkeit schaffen, die Übergriffe verhindert, abwendet und aufarbeitet, um die Risiken für sexualisierte Gewalt zu minimieren. Als Grundlage hierfür dienen uns das Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt der DLRG Bayern und die organisatorische Struktur der DLRG Jugend Bayern.

Kontaktaufnahme

Eure Vertrauensperson bei der DLRG Nürnberg

In eurer Gliederung gibt es einen (Verdachts-)Fall von sexualisierter Gewalt oder Ihr habt ein ungutes Gefühl?

Für Beratung und Unterstützung steht Euch unsere **Vertrauensperson** Sandra Thiede zur Verfügung.

Ihr erreicht sie **telefonisch unter +49 (0) 911-475 85 396** oder **per E-Mail unter vertrauensperson@nuernberg.dlrg.de**

Weitere nützliche Informationen, Arbeitsmaterialien und einen sehr anschaulichen Film zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt findet ihr auf der Homepage der DLRG Jugend:

<https://dlrg-jugend.de/themen/praevention-sexualisierter-gewalt/>



Schutzkonzept einsehen unter:

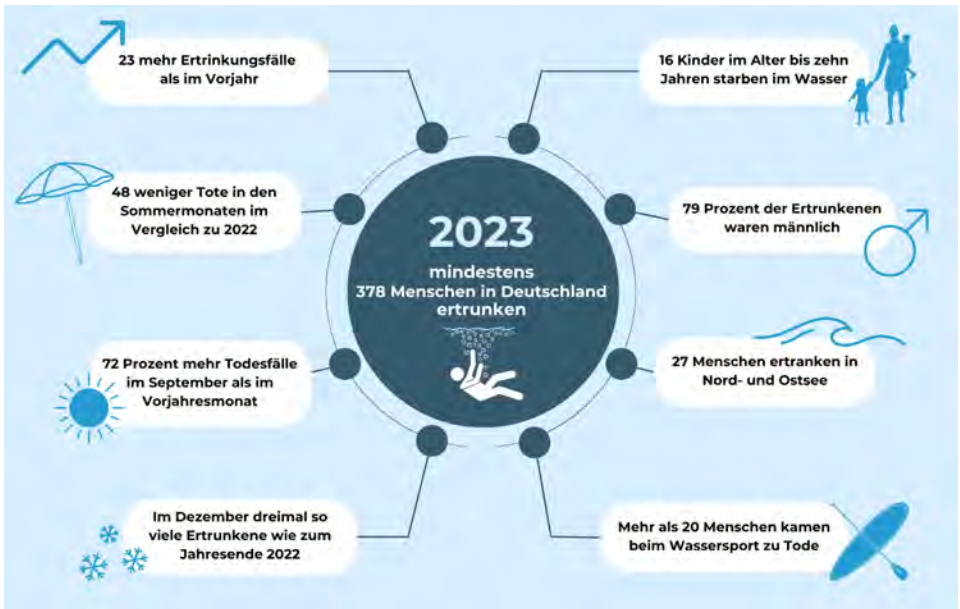
<https://k.dlrg.de/psg-nbg>



Texte und Inhalte freundlicherweise zur Verfügung gestellt von der DLRG Jugend Bayern.

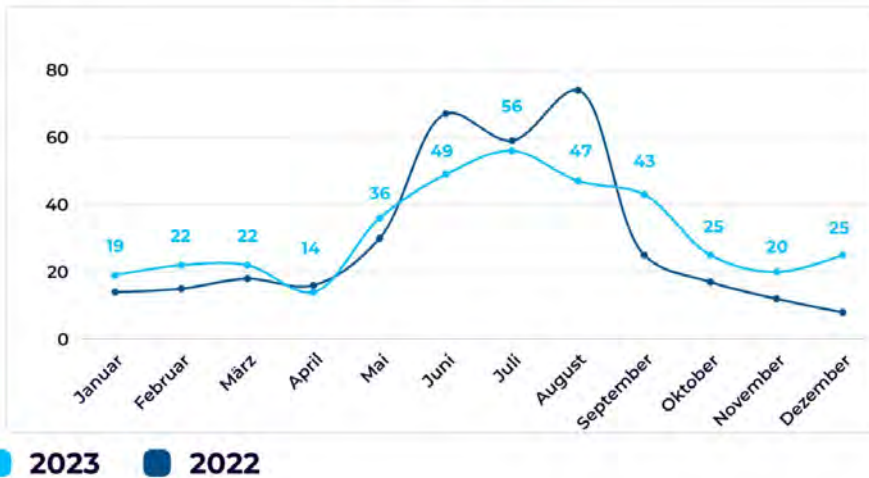
DLRG Statistik 2023: Mindestens 378 Menschen in Deutschland ertrunken

Bad Nenndorf. Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) hat im vergangenen Jahr 378 Ertrinkungsfälle verzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl gestiegen: 2022 zählte der Verband 355 Todesfälle in Gewässern. Ertranken bis zum Ende der Sommerferienzeit noch weniger Menschen als im Jahr zuvor, ereigneten sich danach ungewöhnlich viele Unglücksfälle. „In den letzten drei Monaten des Jahres verunglückten so viele Personen wie seit 2017 nicht“, sagte die Präsidentin der DLRG, Ute Vogt, am Donnerstag (22.2.) in Hannover.



Zwar kamen 2023 wie üblich die meisten Menschen in den Sommermonaten im Wasser ums Leben. Allerdings fiel die Zahl der Badetoten allein im August mit 47 Personen deutlich geringer aus als 2022 (74). Im lange sommerlichen September ereigneten sich jedoch 18 tödliche Unglücke mehr (43) als zwölf Monate zuvor. „Der Spätsommer zog nochmals zahlreiche Badegäste an die Gewässer, was auch zu einem starken Anstieg der Badeunfälle führte“, erklärte Vogt. Auch in den Folgemonaten Oktober bis Dezember starben mehr Menschen in Gewässern.

Monate



Mehr Menschen in Flüssen und Kanälen umgekommen

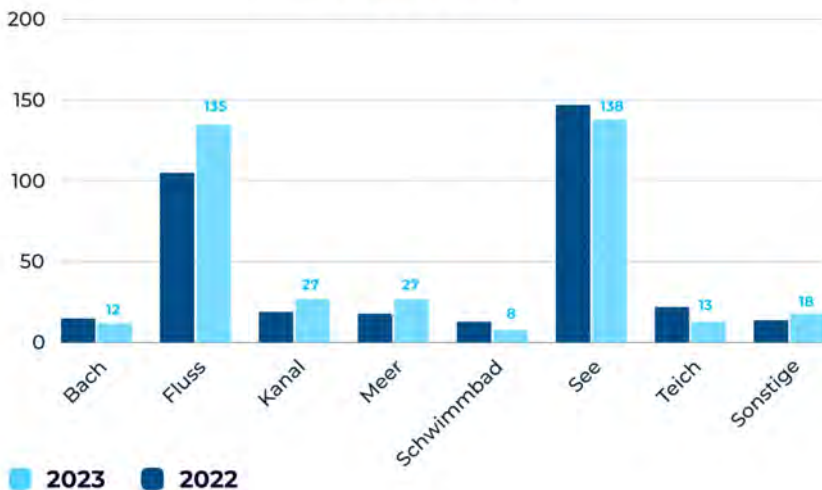
Insgesamt ereigneten sich rund 90 Prozent der Fälle in Binnengewässern. „Diese sind meist unbewacht, so dass im Ernstfall keine Rettungsschwimmer eingreifen können“, sagte Vogt. Während die DLRG in Seen (138) neun Todesfälle weniger verzeichnete, stieg die Anzahl derer, die in einem Fluss oder Kanal verunglückten. 2023 ertranken in Flüssen mindestens 135 Menschen (2022: 105) und in Kanälen 27 (19). „Mit Blick auf die nächste Badesaison ruft die DLRG dazu auf, diese Gewässer zu meiden und die Freizeit an bewachten Badestellen zu verbringen“, appellierte die Präsidentin.

Unter den Opfern befanden sich mindestens 20 Personen, die mit Wassersportgeräten unterwegs waren, darunter sieben mit einem Stand-Up-Paddle-Board. „Wassersportler sollten nicht nur im, sondern auch auf dem Wasser ihre eigene Sicherheit im Blick behalten. Ein plötzlicher Sturz ins kühle Nass kann für einen aufgeheizten Körper lebensgefährlich werden. Selbst geübte Schwimmer sollten daher immer eine Schwimmweste tragen“, riet Vogt.

Etwas mehr Menschen kamen im vergangenen Jahr auch im Meer um (von 18 auf 27). Allein fünf davon sind auf die Frachter-Kollision bei Helgoland zurückzuführen, bei der im Oktober ein Kapitän und vier Besatzungsmitglieder im Wasser starben. Bei elf der im Meer verunglückten Personen handelte es sich um Badeunfälle. In der Badesaison von Anfang Mai bis Ende September wachen jährlich rund 5.500 Rettungsschwimmer der DLRG an über 100 Ba-

destellen entlang der Küste und tragen an diesen zur Sicherheit bei. Tödliche Unfälle ereignen sich hier mehrheitlich abseits der bewachten Strände. „Ohne die ehrenamtlichen Lebensretter hätte es mehr Unglücksfälle gegeben. An Nord- und Ostsee retteten sie diesen Sommer rund 80 Menschen das Leben“, so Vogt.

Gewässer

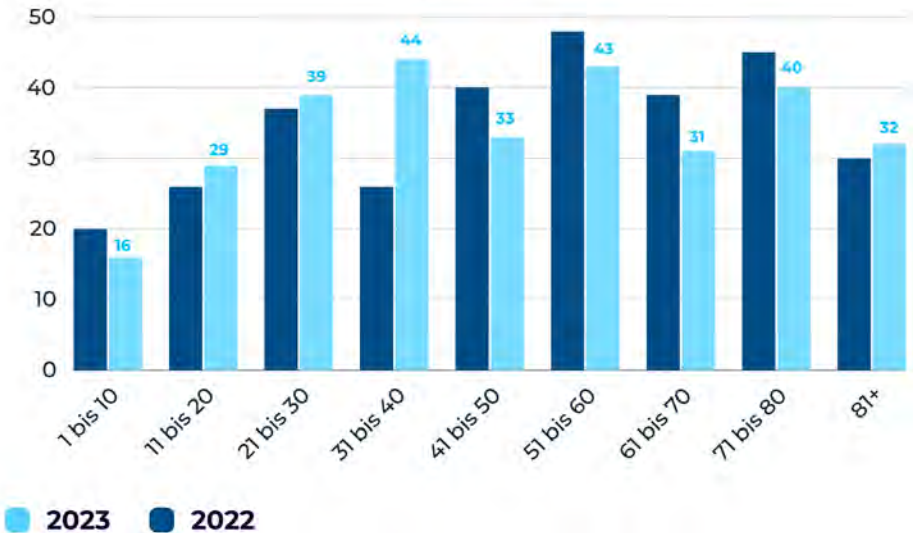


Viele junge Erwachsene unter den Ertrunkenen

Im Vergleich zum Vorjahr verunglückten 2023 vermehrt junge Menschen im Alter von 31 bis 40 Jahren. 44 Todesfälle führt die DLRG Statistik gegenüber 26 im Jahr 2022. „Nicht nur Kinder und Jugendliche überschätzen ihre eigene Leistung und agieren unvorsichtig“, mahnte Vogt. Unter den 44 Verstorbenen waren 93 Prozent Männer. Auch in der Gesamtstatistik sind männliche Personen mit einem Anteil von 292 Opfern mehrheitlich vertreten. Doch auch die Zahl der weiblichen Ertrunkenen war mit 77 höher als im Vorjahr (62).

Unter Kindern bis zehn Jahre ereigneten sich 16 Todesfälle (2022: 20). In den 2000er Jahren verzeichnete die DLRG noch durchschnittlich 45 tödliche Ertrinkungsunfälle in dieser Altersklasse. „Das Bewusstsein der Menschen für die Gefährdung von Kindern im Wasser hat sich eindeutig verbessert“, so Vogt. Eine von der DLRG in Auftrag gegebene forsa Umfrage 2022 zur Schwimmfähigkeit von Kindern zeigte jedoch, dass mehr als jedes zweite Kind nach Verlassen der Grundschule nicht sicher schwimmen kann. Vogt: „Diese Entwicklung bereitet uns große Sorge, denn viele werden unsicher im Wasser bleiben und somit ihr Leben lang gefährdeter sein“, so Vogt, und fuhr fort: „Wir müssen sicherstellen, dass das Schwimmen lernen genauso zur Grundausbildung gehört, wie das Lesen, Schreiben und Rechnen.“ Auf die Notwendigkeit einer guten Schwimmausbildung wollen die DLRG und weitere schwimmsporttreibende Verbände in diesem Jahr bundesweit mit den Schwimmbadtagungen vom 9. bis 16. Juni hinweisen.

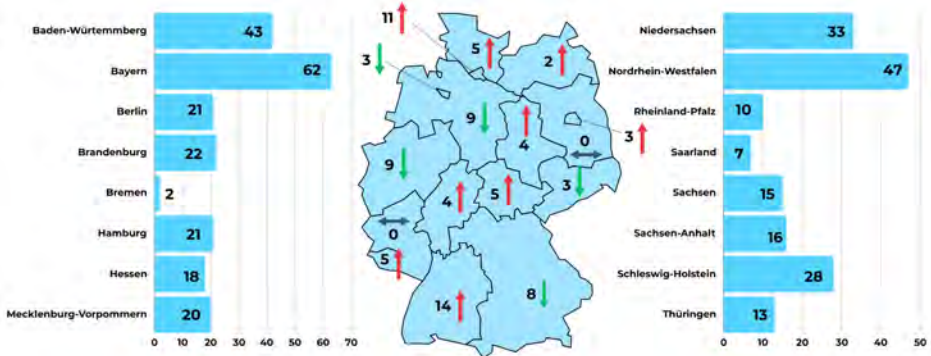
Alter



Die meisten Menschen ertrinken in Bayern

Absolut betrachtet ertranken 2023 die meisten Menschen in Bayern (62), wenn auch acht weniger als im Jahr davor. Weniger Fälle ereigneten sich außerdem in Bremen (-3), Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen (je -9) sowie Sachsen (-3). In Hamburg (21) hingegen verdoppelte sich die Zahl der Todesfälle. In Baden-Württemberg (43) ertranken 14 Menschen mehr als 2022.

Bundesländer



Quelle: <https://www.dlrg.de/informieren/die-dlrg/presse/statistik-ertrinken/2023/presseinfo/>

Willkommen 2024!

Schlusswort der Redaktion von Miriam Alkov

Ihr Lieben,

schön, dass Ihr auch in dieser Ausgabe die letzte Seite aufschlagt und mein Schlusswort lest. Ich danke Euch für Euer Interesse und Eure Aufmerksamkeit.

Schlusswort

Ich möchte zunächst Kevin Blahm und seinem Team, dem frisch gewählten Jugendvorstand, herzlich gratulieren. Es ist großartig zu sehen, dass Ihr Euch aktiv dafür entschieden habt, die Jugendarbeit und somit die Zukunft der DLRG in Nürnberg mitzugestalten.

Die Jugendarbeit ist ein Herzstück unserer Organisation. Sie stellt sicher, dass wir auch in den kommenden Jahren eine starke Gemeinschaft haben, die sich für die Sicherheit anderer einsetzt. Deshalb ist Euer Engagement von unschätzbarem Wert.

Des Weiteren möchte ich Euch daran erinnern, wie zahlreich ihr bei der letzten Kreisverbandsvollversammlung erschienen seid. Dieses Jahr stehen wieder Wahlen an, und Eure Stimme ist entscheidend, um die Entwicklung des Kreisverbandes mitzugestalten. Vielleicht möchtet Ihr sogar selbst ein Amt übernehmen? Die Verbandsarbeit lebt von der Vielfalt der Ideen und Perspektiven seiner Mitglieder. Eure Beteiligung ist daher von großer Bedeutung, um die Zukunft unseres Verbandes aktiv mitzugestalten. Es gibt immer wieder Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen. Mit Eurer Unterstützung können wir weiterhin erfolgreich sein und unsere Ziele erreichen.

Ich bin gespannt und freue mich auf Eure Beteiligung! Ich werde mich erneut gemeinsam mit Hendrik Hußnätter und Ulrike Luber als Leitung der Öffentlichkeitsarbeit zur Wahl stellen und möchte mich an dieser Stelle bereits



für das Vertrauen bedanken, das Ihr dem amtierenden Vorstand in der vergangenen Amtsperiode entgegengebracht habt.

Ich freue mich darauf, Euch alle am 28. April 2024 im Vereinsheim zu sehen! Bitte markiert Euch diesen Termin gleich in eurem Kalender. Eure Anwesenheit ist wichtig - Ihr seid wichtig für die Zukunft des Verbandes!

Abschließend herzlichen Dank wie immer für die tatkräftige Unterstützung bei Erstellung dieser Ausgabe!

Bis bald,

*Eure
Miriam*

**Service - Technik - Revision
von Tauchequipment gibt es bei
AtemReglerService**

**Dipl.-Ing. Ralf Krause
Bahnhofstraße 34, D-91154 Roth**



reiseleo.com

Ihr Spezialist für
Kreuzfahrten



mitten im
Knoblauchland



Persönliche Beratung



Kostenlose Parkplätze



7 Tage
Norwegen mit AIDAnova
ab Hamburg nach Kiel
04. - 11.05.2024
ab 849 € p. P.*

*AIDA Vario Preis pro Person bei 2er-Belagung (Innenkabine). Einmaliges Kontingent.
Es gelten die aktuellsten AIDA Reisebedingungen und Informationen auf aida.de/ogb



DLRG Schwimmkurse an Bord von AIDAnova & AIDAcosma



reiseleo.com

Boxdorfer Straße 9 · 90765 Fürth · ☎ 0911-80195356

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

KV Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.

Erlenstraße 30

90441 Nürnberg



AtemReglerService

Dipl.-Ing. Ralf Krause

Ihr starker Partner für

Reparatur / Service von Tauchequipmet

Kompressoren / Speicher

Beratung – Verkauf

Service

☎ **09 171 - 89 49 430**

☎ **09 171 - 89 49 431**

www.ars-krause.de

Adresse: siehe Seite 48